

RASANT 2016

Nr. 13 / Das offizielle Vereinsheft des Fussballclubs Hünenberg

Schwerpunktthema:

DONATORENCLUB 77

RASANTE THEMEN

- sportlicher Rückblick der Aktivmannschaften
- spannende Hintergründe und Interviews mit dem Donatorenclub des FC Hünenberg
- Rückblick Dorfturnier 2015
- Sponsoren- und Chlausevent 2015
- Impressionen von der Einweihung der neuen Matchuhr
- Mannschaftsfotos und Tabellen aller Mannschaften



Nachwuchssponsor

JEGO

Vorwort	3
Donatorenclub 77	5
Unser neuer Präsident / Josef Wüest	9
Unser neuer Sportchef / Roland Elsener	11
1. Mannschaft	15
2. Mannschaft	17
3. Mannschaft	18
Frauen	20
Unsere Donatoren	23
Unser neuer Chef Anlässe / Michel Lang	24
Rückblick Sponsoren- und Chlausevent 2015	25
Rückblick Dorfturnier 2015	28
Anmeldung Dorfturnier 2016	30
Schiedsrichter-Obmann Marc Nagel	33
Chlausabend der Donatoren	35
Unsere neue Matchtafel	37
Junioren-Obmann Christoph Stuber	38
Junioren-Koordinator André Korner	41
A- / B-Junioren	42
C-Junioren	43
D-Junioren	44
E-Junioren	45
E- / F-Junioren	46
F- / G-Junioren / Fussballschule	47
Vereinssponsoren / Impressum	48
GV des FC Hünenberg	49
Sponsoringmöglichkeiten	50
Adressverzeichnis	51

Liebe Leserinnen und Leser, liebe FC Familie

Durften wir in der letzten Ausgabe unsere FCH-Frauen würdigen, so steht heuer der Club 77 im Fokus. Der Club 77 ist auch eine Art Sponsor und deshalb erlaube ich mir einige Bemerkungen zu diesem Thema.

Fussball, die weltweit populärste Sportart ist in aller Munde. Fast täglich kann man Fussballspiele aus aller Welt zu Hause am Fernseher ansehen. Diese Masse an Übertragungen hat seinen Grund, da die grossen Weltfirmen mit ihren riesigen Werbetafeln präsent sind. Dazu kommen noch die Übertragungsrechte: diese generieren Sponsorengelder in Milliardenhöhe. Aktuell ist die FIFA mit ihren Sponsorengeldern in korrupte Machenschaften verwickelt. Die Auswirkungen mit dem vielen Geld sind offensichtlich. Nebst den Entwicklungsprojekten in Afrika, Asien oder Lateinamerika, floss auch viel Geld in die Taschen der Funktionäre. Offensichtlich wurden auch

die Stimmen der Verbandsvertreter gekauft, um Weltmeisterschaften in Länder zu vergeben, die erstaunen. Das krassste Beispiel ist Katar, das im Jahre 2022 die WM in brütender Hitze austrägt. Diese Machenschaften haben den Ruf des Fussballs ramponiert.

Nun, was hat das mit dem FC Hünenberg zu tun? Unser Gesuch im Jahre 2007 an die FIFA für einen finanziellen Beitrag an den Kunstrasen wurde abgelehnt mit der Begründung, dass die FIFA kleine Provinzclubs nicht unterstütze. Ein Bruchteil der korrupten Gelder wäre uns sehr hilfreich gewesen. Rund 10 Jahre später tragen wir weiterhin eine erhebliche finanzielle Last als Folge des Kunstrasenbaus. Geld, das uns in sportlicher Hinsicht weiterhin fehlt.

Der Club 77 leistet grosse finanzielle Unterstützung für unsere Juniorenabteilung, die aktuell rund 260 Juniorinnen und Junioren umfasst. Bälle, Tenues, Trainingsmaterial, Torhüterausbildung, Schiedsrichterausbildung und dergleichen werden punktuell finanziell unter-

stützt. Herzlichen Dank dem Vorstand und den Club-77-Mitgliedern für ihren finanziellen Support. Werden auch Sie Mitglied im Club 77, um weiterhin eine sinnvolle und attraktive Tätigkeit unserer Fussballjugend zu ermöglichen. Vielen Dank zum Voraus.

Ich freue mich als neuer Präsident für den FC Hünenberg tätig zu sein. Ich bin überzeugt, dass wir in erster Linie sportlich weiterkommen, um letztlich als attraktiver Verein in der Region verankert zu sein.

Herzlichen Dank der Gemeinde Hünenberg, Vorstandsmitgliedern, Schiedsrichter, Spielleiter, Trainern und Betreuern, Sponsoren, Helfern, einfach Allen, die beim FC Hünenberg zum guten Gelingen in jeder Form beitragen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine interessante Rasant-Lektüre und viele spannende Fussballspiele in der kommenden Rückrunde.

Der Präsident
Josef Wüest

VIELSEITIG

ANDREAS + MARKUS BOOG · TEL 041 780 12 53
ALTE ST.-WOLFGANG-STRASSE 10 · 6331 HÜNENBERG



SCHREINEREI-WEIBEL.CH



Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 18:00 bis 24:00 Uhr
Samstag/Sonntag: offen während Spielbetrieb

Für private oder geschäftliche Anlässe ab zehn Personen öffnen wir gerne auch ausserhalb unserer offiziellen Geschäftszeiten.

Während der Fussballsaison haben wir wie üblich auch wieder am Wochenende geöffnet.

Für Reservationen M: 079 309 22 70
Ihre Gastgeber Alois und Vera Ulrich

Wisel und Vera Ulrich freuen sich, in der Penalty Sports Bar – dem Clubhaus auf dem Fussballplatz Ehret – viele bekannte und neue Gäste zu verwöhnen.

Geniesse die Atmosphäre in der Penalty Sportsbar bei einem kühlen Feierabendbier ab 18 Uhr. Wir freuen uns, dich bei uns willkommen zu heissen.

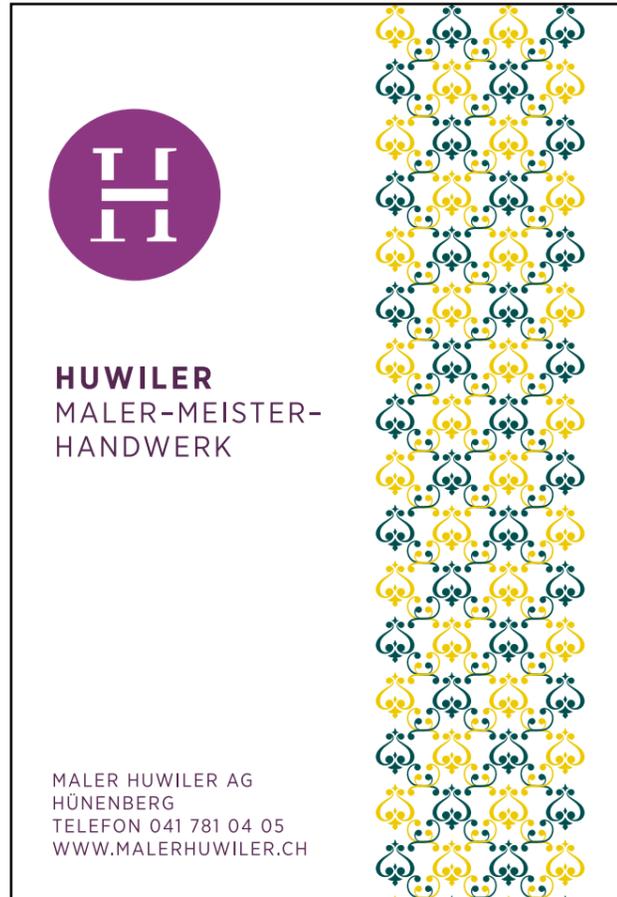
www.penaltysportsbar.ch



Planung . Beratung . Ausführung

anspruchsvolle Natursteinarbeiten
im Innen- und Aussenbereich

Luzernerstrasse 72 . 6333 Hünenberg
Telefon 041 784 00 70 . info@keramar.ch



HUWILER
MALER-MEISTER-
HANDWERK

MALER HUWILER AG
HÜNENBERG
TELEFON 041 781 04 05
WWW.MALERHUWILER.CH



Marc's Vinothek

Finden Sie Ihren eigenen, persönlichen Zugang zum Wein.

Reisen Sie durch meine Homepage und entdecken meine auserwählten Tropfen. Alle Wein werden von mir persönlich ausgesucht und verkostet. Meine Weinbauern kenne ich persönlich und sie keltern qualitativ hochwertige Weine. Zu meinen Lieblingsgebieten gehört das Elsass, Spanien, Italien, Wallis und das Tessin. Von allen diesen Gebieten habe ich eine Auswahl in meinem Shop. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Vinothek Marc Nagel-Eichmattstrasse 97-6333 Hünenberg See
www.marcs-vinothek.ch—info@marcs-vinothek.ch



Der FC Hünenberg möchte als Dankeschön für die grosse Unterstützung mit dem diesjährigen Rasant die Chance nutzen, unseren Lesern den eigenen Donatorenclub näher zu bringen.

Stellvertretend für den ganzen Vorstand des Donatorenclub 77 und deren Mitglieder haben sich der Präsident Martin Stiegelbauer und sein Kassier/Vizepräsident Marc Nagel mit uns zum Interview getroffen.



ee – Seit vielen Jahren führt ihr den Donatorenverein des FCH mit grossem Einsatz und verliert das Ziel des Vereins – die Juniorenförderung beim FC Hünenberg voranzutreiben – nie aus den Augen. Woher nehmt ihr die Motivation, Sponsoren für den Verein zu generieren und Events für eure Mitglieder zu organisieren? So zum Beispiel den Chlaushöck mit anschliessender Tombola im Dezember?

Die Freude am Fussball allgemein und sicher die Sympathie zum FC Hünenberg verbindet uns alle. Die Möglichkeit, Kinder und Jugendliche beim Sporttreiben zu unterstützen und damit einen Teil der Freizeit sinnvoll zu gestalten, spornt uns an.

Könnt ihr unseren Lesern kurz erläutern, wie euer Verein aufgestellt ist und was für Interesse ihr vertretet?

Wir stehen dem FC Hünenberg alle sehr nahe, bzw. waren auch in der Vergangenheit schon alle in irgendwelcher Form im Verein engagiert:

Präsident Martin Stiegelbauer, von der Zuger Kantonalbank, ist neben der Vorstandstätigkeit im Club 77 noch als Juniorentrainer beim FC Hünenberg engagiert. Ausserdem spielt sein Sohn Dario aktuell bei den Junioren Ea.

Finanzchef Marc Nagel, von der Nagel Treuhand GmbH, ist neben der Vorstandstätigkeit im Donatorenclub 77 gleichzeitig noch Schieds-

richterobmann und Schiedsrichter des FC Hünenberg. Sein Sohn Cédric spielt bei den A-Junioren für den FC Hünenberg.

Die Aktuarin Barbara Dürger, von der Firma Schütz Telecom AG, amtet seit der Gründung des Vereins als Aktuarin. Ihr liegt unser Verein ganz besonders am Herzen.

Die Beisitzerin Heidi Steffen, von der Nagel Treuhand GmbH, war in der Vergangenheit auch schon als Köchin in drei Sommerlagern für die Junioren im Einsatz. Ihre Söhne Philipp und Mathias spielen für den FC Hünenberg, Christian ist als Schiedsrichter im Einsatz.

Der Eventmanager Flamur Sahini, vom Restaurant Rialto, war früher





Fairplay hat bei uns Hochkonjunktur.

Sport im Kanton Zug: ein Anliegen der Zuger Kantonalbank

www.zugerkb.ch

Wir begleiten Sie im Leben.



GEMPERLE

Neues | Bau | Gefühl

Alte St. Wolfgangstrasse 11 | Hünenberg
Telefon 041 780 13 76 | www.gemperle.ch

30 Jahre
Gesundheit, Schönheit, aber natürlich!

**DROGERIE
Im Dorfgässli**

Drogerie im Dorfgässli AG
Peter J. Schleiss
Dorfgässli 2, 6331 Hünenberg
Telefon 041 780 77 22
info@drogerie-schleiss.ch
www.drogerie-schleiss.ch

**Ihre Spezialisten für Sport-Vitalität
und Sporternährung**

sehr gerne Schiedsrichter für den FC Hünenberg. Seit die Zeit dafür fehlt, engagiert er sich in der Donatoren-Vereinigung.

Gibt es noch Platz für neue Mitglieder? Wenn ja, was sollten Mitglieder des Donatorenvereins mitbringen und was wird geboten?

Selbstverständlich haben wir noch Platz für weitere Mitglieder! Diese sollten den Willen und die Freude mitbringen, die Jugendarbeit des FC Hünenberg zu unterstützen.

Wir treffen uns ein bis zwei Mal pro Jahr an einem Juniorspiel zu einem Apéro. Im Dezember organisieren wir den jeweils den beliebten Chlausabend. Dieses Frühjahr besuchen wir gemeinsam ein Spiel des FC Luzern.

Wie ist die Zusammenarbeit mit den Vereinsmitgliedern und dem Vorstand des FC Hünenberg? Gibt es von eurer Seite Anliegen, welche verbessert werden könnten?



Die Zusammenarbeit ist jeweils

offen und in die Zukunft gerichtet. Anliegen beiderseits nehmen wir jeweils direkt auf und besprechen diese.

Welches sind eure persönlichen Ziele? Was ist der nächste Meilenstein, den ihr anpeilt?

Unser nächster Meilenstein ist die Anschaffung eines Juniors-Bus für den FC Hünenberg. Dieser sollte aus unserer Sicht spätestens in den nächsten 2 – 3 Jahren realisierbar sein.

Zudem sind wir immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Unser Ziel ist es, eine Mitgliederzahl von 77 zu erreichen.

Was möchtet ihr den Leserinnen und Lesern des Rasant persönlich mitgeben?

Wir finden es wichtig, dass egal in welchem Verein Kindern und Jugendlichen ein Platz und eine Plattform geboten wird, sich sportlich zu betätigen und soziale Kontakte zu pflegen – sei dies als Fussballspieler oder als Spielleiter mit der Ambition zum Schiedsrichter.





Ägerisport GmbH
Zugerstrasse 46
6314 Unterägeri

Tel./Fax 041 750 44 80
info@aegerisport.ch
www.aegerisport.ch



Beat Appert



Guido Stadelmann

**Mehr als ein Fussballspezialist!
Wir leben Fussball!**



Hochbau
Umbau
Kundenarbeiten
Bauabdichtungen

**ZUVERLÄSSIGES HANDWERK
FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS.**



Erni Bau AG, Bauunternehmung
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
Mugerenmatt 15, 6330 Cham
Telefon 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44
kurterni@ernibau.ch, www.ernibau.ch



GROSSER EINSATZ FÜR DIE
LÜFTUNGSHYGIENE.



HCN Clean AG, Sinslerstrasse 116, 6330 Cham
www.hnclean.ch
Eine Partnerfirma der Clima Nova AG und der BN Control AG



GROSSER EINSATZ FÜR
DAS KLIMA.



Zug | Uri | Schwyz | Zürich |
www.climanova.ch
Eine Partnerfirma der HCN Clean AG und der BN Control AG



GROSSER EINSATZ FÜR DIE
GEBÄUDEAUTOMATION.



Schattdorf und Kriens
www.bncontrol.ch
Eine Partnerfirma der Clima Nova AG und HCN Clean AG

Ein Interview mit Josef Wüest

Alter: 66 Jahre
Beruf: Pensionär,
vorher Verwaltungsangestellter der
Gemeindeverwaltung Hünenberg
Hobbies: Fussball, Skifahren, Wandern, Reisen, Politik



ee – Es freut uns riesig, den «Mister FC Hünenberg» hier der grossen Öffentlichkeit zu präsentieren. Sepp, du bist ein Gründungsmitglied und hast mit jedem deiner Präsi-Vorgänger zusammengearbeitet. Was hat dich bewogen, neben deinen etlichen anderen FCH-Ämtli, dieses spezielle Amt anzunehmen?

Seid bald zwei Jahren war der Club auf der Suche nach einem Präsidenten, nachdem der Vorgänger Daniel Wyss seinen terminierten Rücktritt bekanntgab. Im Hinblick, dass mich in drei Jahren ein Nachfolger ablösen wird und

auch mangels anderen Kandidaten, habe ich mich entschieden, dieses Amt auszuüben.

Wo holst du deine Motivation und Freude für dieses Amt?

Nun, die Motivation kommt daher, dass wir zu einem Grossverein gewachsen sind und die Aufgaben dieses Vereins mannigfaltig und herausfordernd sind. Fussball hat sehr viel mit Emotionen zu tun und das ist sehr interessant. Zudem war ich schon seit meiner Kindheit ein begeisterter Fussballer. Die Motivation steigt mit zunehmendem Engagement.

Welches sind die Hauptziele für deine Amtsperiode?

Wie schon erwähnt ist meine Amtszeit aus heutiger Sicht auf drei Jahre beschränkt. Hauptziel ist der sportliche Erfolg der ersten Mannschaft, sprich Aufstieg in die dritte Liga. Ganz wichtig ist eine gut funktionierende und ambitionierte Juniorenabteilung, die den sportlichen Erfolg der ersten Mannschaft gewährleistet. Nach zwölf Jahren Vereinsgeschichte, sollte es möglich sein, im Sommer 2016 eine Seniorenmannschaft für die Meisterschaft zu melden.

Diese Ziele sind ambitioniert und auch auf eine finanziell solide Basis des Vereins angewiesen.

Welche Arbeiten möchtest du forcieren, wo legst du dich besonders ins Zeug?

Wie schon erwähnt sind die sportlichen Erfolge der ersten Mannschaft prioritär. Andererseits ist unsere Strategie einzuhalten, eigene Junioren ins erste Team einzubauen. Ein weiteres Thema wird die Sponsorensuche sein, ohne die Sponsorengelder kann der Verein nicht überleben. Im Vorstand sind der Vizepräsident, der Chef Infrastruktur und der Finanzchef neu zu besetzen.

Was fasziniert dich am FC Hünenberg?

Seit der Gründung im Jahre 2002 bin ich als Vorstandsmitglied dabei. In dieser langen Zeit habe





Wir bleiben am Ball
Kompetenz und Effizienz mit System

Wolf (Schweiz) AG
Klima · Kälte · Heizung · Solar

Dorfstrasse 147 | 8802 Kilchberg | Tel. 043 500 48 00 | www.wolf-klimatechnik.ch

ich allerhand positive aber auch negative Vorkommnisse erlebt. Die Faszination Fussball ist geblieben. Die stetig wachsenden Mitgliederzahlen geben uns Gewissheit, dass wir auf dem richtigen Wege sind. Zudem ist es faszinierend, bei den Meisterschaftsspielen die Freude und Emotionen über einen Sieg, aber auch über Niederlagen, miterleben.

Spielst du selber aktiv Fussball oder hast du früher gespielt?

Nun, meine fussballerischen Fähigkeiten reichten nur bis knapp in die dritte Liga bei meinem Heimatverein FC Zell. Danach gab es diverse Stationen, die bei den Senioren und Veteranen des FC Rotkreuz endeten. Also spielte ich während 38 Jahren aktiv Fussball. Danach kam die Vorstandstätigkeit beim neu gegründeten FC Hünenberg.

Welche FCH-Ämtli führst du neben deinem Amt als Präsident aus?

Beim FC Hünenberg organisiere ich weiterhin den Spielbetrieb, betreue die Spielleiter und übernehme nach Möglichkeit, falls kein Juniorentrainer für eine Mannschaft zur Verfügung steht, das Traineramt einer Juniorenmannschaft. Ab und zu sieht man mich auch auf dem Fussballplatz für dringende Unterhaltsarbeiten.

Was erhoffst du dir von deinen Vereinsmitgliedern?

Um erfolgreich zu sein braucht es echtes Engagement, Herzblut und Wille. Da ist sicher noch einiges zu verbessern. Einige junge und talentierte Spieler beenden ihre Karriere unter dem Motto «han kei Lust meh» oder der Trainer ist schuld. Da wäre mehr Durchhaltewille erwünscht. Weiter stelle ich fest, dass diverse Jungs beim FC

Hünenberg mit Fussball beginnen, dann aber aus zahlreichen weiteren Sportarten auswählen, um auch da mit dabei zu sein. Also mehr Konzentration auf eine Sportart, statt auf eine sportliche Inflation, die dann zu Überforderung führt.

Was möchtest du den Leserinnen und Lesern des Rasant persönlich mitgeben?

Mit dem Rasant wollen wir der Bevölkerung Einblick in unser Vereinsleben geben, aber auch auf vorhandene Vakanzen hinweisen oder unsere Wünsche zu formulieren. Zudem erhoffen wir, dass wir aus der Bevölkerung noch mehr Support spüren, sei es als Zuschauer oder aktiver Mithilfe bei den diversen Vereinsanlässen. In diesem Sinne wünsche ich allen Leserinnen und Lesern einen unterhaltsamen und spannenden Einblick im Rasant.

AUTOSUTER

Hünenberg 041 444 04 04, Sins 041 787 03 33
www.autosuter.ch

GERBER & GADOLA
Fassaden AG

6330 Cham | www.ggf-ag.ch

Käppeli
SANITÄR HEIZUNG

24 Stunden Notfalldienst

Edwin Käppeli AG | Zugerstrasse 4 | 6330 Cham/Hünenberg | Telefon 041 780 10 12
www.kaeppli-haustechnik.ch

Ein Interview mit Roland Elsener

Alter: 39 Jahre
 Beruf: dipl. Betriebswirtschafter, z.Z. tätig als Leiter Finanzen bei HUGO BOSS
 Hobbies: Eishockey, Guggenmusik, Sport allgemein
 Stationen als Spieler: SC Menzingen, FC Hünenberg
 Stationen als Trainer: 4 Jahre B-Juniorentainer beim SC Menzingen



ee – Du bist seit der Gründung des FCH als Spieler der 1. Mannschaft dabei. Mit einigen Unterbrüchen gehörst du auch diese Saison wieder zum Kader dieser Mannschaft. Nach jahrelanger Treue als Spieler hast du dich zusätzlich noch bereit erklärt, deine grosse Erfahrung dem Verein im Vorstand als Sportchef zur Verfügung zu stellen.

Roli, wir freuen uns riesig, dich hier als neues Vorstandsmitglied zu präsentieren.

Wie haben es deine Mannschaftskollegen aufgenommen, dass du der neue Sportchef bist?

Es gab schon den einen oder anderen Spruch, aber alles im lustigen und respektvollen Rahmen. So wie ich es mitbekomme, finden es meine Teamkollegen eine gute

Sache, und die Meisten wissen auch um meine langjährige Verbundenheit mit dem FC Hünenberg, obwohl ich mit Hünenberg gar nichts am Hut hatte, bevor ich bei der Gründung zum FCH gestossen bin.

Hast du dir schon einen Überblick über das Spielermaterial des FC Hünenberg verschafft? A- und B-Junioren sowie 2. und 3. Mannschaft?

Auf jeden Fall. Ich kenne die meisten Spieler der 2. und der 3. Mannschaft, teilweise schon sehr lange. Wie ich an der GV erwähnt habe, liegt mein Fokus im ersten Jahr aber ganz klar bei der Umsetzung des Nachwuchskonzepts, d.h. den Einbau von eigenen jungen Spielern in die 1. Mannschaft. Darum habe ich mir auch einen sehr genauen Überblick über un-

sere A- und B-Junioren gemacht.

Welches sind deine ersten Erkenntnisse?

Ich habe viele talentierte Fussballer gesehen! Deshalb haben wir im Herbst auch schon einige A- und sogar B-Junioren ins Training der 1. Mannschaft eingeladen, und auch an Meisterschaftsspiele mitgenommen. Highlight in dieser Beziehung war das letzte Meisterschaftsspiel vor der Winterpause, da haben wir drei A- und drei B-Junioren eingesetzt, da standen ein paar sehr junge Eigengewächse auf dem Platz. Mit Leandro Roos und Thomas Steiner, der 90 Minuten im Tor stand und eine super Leistung gezeigt hat, sogar zwei Jungs mit Jahrgang 2000!

Generell möchte ich an dieser Stelle ein Kompliment aussprechen an



alle Jungs, die schon in ein Training oder an ein Spiel gekommen sind: Ihr habt das wirklich toll gemacht, macht weiter so!!

Wie geht es nun weiter?

Das Nachwuchskonzept wird noch radikaler umgesetzt. Acht A- und drei B-Junioren machen die Vorbereitung auf die Rückrunde mit der 1. Mannschaft mit. Wir wollen die Jungs an den «Erwachsenen-Fussball» heranführen und ein Zeichen setzen, damit sie sehen, dass wir auf sie setzen, dass uns nicht entgeht, dass sie gute Fussballer sind und dass sie beim FC Hünenberg gute Perspektiven haben.

Nach der Vorbereitung besprechen wir mit ihnen, wie es weitergeht, aber ich kann versprechen, dass es die Besten von ihnen fix ins Kader der 1. Mannschaft schaffen.

Du hast bereits davon gesprochen, der Verein hat seit 2013 ein Nachwuchskonzept, nach welchem wir versuchen zu selektieren und zu arbeiten. Welche Rolle spielt dies in deiner Tätigkeit?

Das Nachwuchskonzept spielt eigentlich die Hauptrolle in meiner Tätigkeit. All das oben beschriebene mit der Sichtung und dem Einbau von eigenen Junioren basiert auf diesem Konzept, welches ich konsequent umzusetzen versuche. Im Moment ziehen alle mit, d.h. die Junioren, die Juniorentainer und der Trainer der 1. Mannschaft. So muss es auch weitergehen!

Wie sehen deine Einschätzungen der sportlichen Leistungen unserer aktiven Mannschaften in der Vorrunde dieser Saison aus?

Sehr zwiespältig. Die 1. Mannschaft hat das Ziel Aufstiegsrunde klar verfehlt und auch die 2. Mannschaft liegt auf dem letzten Tabellenrang. Sehr erfreulich ist die Platzierung der 3. Mannschaft,



welche punktgleich mit dem Leader auf dem 2. Tabellenrang liegt. Das Ziel der dritten Mannschaft ist ja eigentlich seit Jahren der 5.-Liga-Cupsieg, aber aus diesem Wettbewerb sind sie leider ausgeschlossen.

Welches sind deine sportlichen Ziele in den nächsten Monaten, aber auch mittelfristig?

Am Wichtigsten ist, dass sich die 1. Mannschaft in diesem Frühjahr in der 4. Liga halten kann, damit wir im Sommer unsere Strategie mit der Umsetzung des Nachwuchskonzepts weiter in die Tat umsetzen können. Nächsten Herbst möchten wir unbedingt unter die ersten fünf kommen, was an der Teilnahme zur Aufstiegsrunde im Frühjahr 2017 berechtigen würde.

Bei den A-Junioren ist ein Platz im Mittelfeld anzustreben und bei den B-Junioren ein Top-3-Platz, wobei die Platzierung dieser beiden Mannschaften zweitrangig ist. Mir geht es in erster Linie nicht darum,

wie viele Punkte ein Trainer mit diesen Teams holt, sondern wie viele Junioren er in die 1. Mannschaft bringt. Somit ist das Wichtigste, dass die Jungs richtig ausgebildet und gefördert werden, fussballerisch und mental. Sie sind die Zukunft des FC Hünenberg, sie sollen so schnell wie möglich ins Fanionteam des FCH integriert werden und sie werden schon bald die neuen Aushängeschilder des gesamten Vereins.

ABER: Natürlich muss das Ziel dieser beiden Teams trotzdem sein, jedes Spiel zu gewinnen! Warum? Leider haben viele Jugendliche den Biss verloren, die Siegermentalität, den Willen um das Maximum zu erreichen, was ich sehr schade finde und sich aber in den Resultaten vieler Mannschaften widerspiegelt.

Ich finde es schade wenn man allgemein im Leben mit Durchschnitt zufrieden ist, das Leben ist zu kurz, um überall nur Durchschnitt zu erleben. Für mich ist nur das Maximum gut genug.



Landi
HÜNENBERG

Chamerstrasse 46 6331 Hünenberg Tel. 041 780 16 92
www.landihuenenberg.ch

Landi Laden

Alles für Garten, Freizeit & Hobby
Grosser Getränkemarkt
Festlieferungen

Heizöl & Treibstoffe

Zu aktuellen Tagespreisen



AGROLA 
the swiss energy

Tanken Sie mit Ihrer
Agrola-Energycard in **Hünenberg**
und **Steinhausen** oder an
über 380 Agrola-Tankstellen.



BÖRLIN
SPORT Cham



siebart SIEB- & OFFSETDRUCK

KUNO AUF DER MAUR
FLIEDERWEG 6
6438 IBACH-SCHWYZ
Tel. 041 810 25 41
siebart@bluewin.ch
www.siebart.ch

Siebdruck
Beschriftung
Offsetdruck
Werbung

für tag...

niedermann
Haustechnik, die überzeugt.

Langgasse 53
6340 Baar
T 041 766 13 13
F 041 766 13 23
haustech@niedermann-ag.ch

BadeWelten 
KlimaWelten 
MINERGIE
FACHPARTNER

Brunnenstrasse 5
6417 Sattel
T 041 835 10 10
F 041 835 10 11
www.niedermann-ag.ch



hinten (v.l.n.r.): Manuel Greppen, Milan Saric, Mihael Josic, Bruno Danilo, Mario Eliseo, Michel Lang
Mitte (v.l.n.r.): Sepp Wüest, Hugo de Marco, Tim Eggimann, Donat Schiess, Leonardo Vukadinovic, Danilo Dastoli, Fabio Bretti, Alessandro Fiordelisi, Sandro Burkart, Nicolai Schmid, Alberto Rodriguez
vorne (v.l.n.r.): Marko Pavic, Philipp Stuber, Joel Lang, Silvan Baumann, Roland Elsener
Es fehlen: Mario Eberle, Joel Flaction, Flurin Gemperle, Jonas Huwyler

Der Rückblick des letzten Jahres der ersten Mannschaft des FC Hünenbergs ist wiederholt schwierig zu machen. Wir konnten uns in der Rückrunde 2014/15 wiederum den frühzeitigen Klassenerhalt sicher. Leider wiederholte sich aber auch der Rest der Vergangenheit. Wir waren nicht fähig, den positiven Schwung der Rückrunde, in die neue Saison zu übernehmen.

Die Situation erschwerte sich zudem dadurch, dass es uns im Sommer nicht möglich war, das Kader genügend zu verstärken. Das bedeutete, dass wir oft zu wenige Spieler für die Spiele hatten, deshalb mussten wir immer wieder eigene Junioren ins kalte Wasser werfen und ohne grosse Vorbereitung in der Meisterschaft spielen lassen. Die Junioren erledigten ihre Arbeit sehr gut und die ganze Mannschaft war ihnen enorm dankbar für die Unterstützung, jedoch merkte man oft, dass die Mannschaft durch die vielen «neuen» Spieler nicht harmonierte. Zudem war das Glück auch

dieses Jahr nicht auf unserer Seite, so haben wir viele Spiele verloren, bei welchen wir dominierten und einen Punktegewinn verdient hätten.

All dies führte dazu, dass wir eine absolut unzufrieden stellende Vorrunde spielten.

Der einzige Vorteil war, dass wir laufend starke Junioren in der ersten Mannschaft sahen, welche die Möglichkeiten hatten, sich zu präsentieren. Wir sind von neun A-Junioren und drei B-Junioren so sehr überzeugt, dass sie nun die Möglichkeit haben, mit der ersten Mannschaft die Vorbereitung zu bestreiten.

Wir freuen uns jetzt auf die Challenge Klassenerhalt, erst Recht mit den 12 Junioren, welche einen guten Schwung in die Mannschaft bringen. Wir hoffen, dass wir den Klassenerhalt schnell sichern können und dann früh mit der Vorbereitung für die nächste Qualifikationsrunde beginnen können.

Die 1. Mannschaft bedankt sich bei allen Staff-Mitgliedern, Vorstand und Zuschauern.

Wir hoffen, alle bald wieder auf dem Ehret zu sehen! Auf erfolgreiche Zeiten!

Tabelle 4. Liga, Gruppe 2 - Qualifikation

1. SC Goldau a	9	40 : 9	24
2. FC Meggen	9	20 : 8	20
3. FC Perlen-Buchrain	9	24 : 16	17
4. FC Baar 2	9	19 : 19	16
5. SC Emmen	9	22 : 18	15
6. Zug 94 III	9	15 : 16	13
7. FC Adligenswil b	9	13 : 23	11
8. Weggiser SC	9	12 : 23	8
9. SC Buochs b	9	9 : 27	3
10. FC Hünenberg	9	12 : 27	1

Teamsponsor



R&E
Asset Management AG

Nehmen Sie das Spiel einfach mit.

Ob unterwegs oder zu Hause – wenn Ihr Lieblingsverein spielt, sind Sie live dabei. Mit Swisscom TV 2.0.

Jetzt Swisscom TV 2.0 App gratis runterladen.



Swisscom TV 2.0 ist mit allen Live-Paketen erhältlich. Alles zuden TV 2.0-Angeboten auf www.swisscom.ch/tv. Die Swisscom TV 2.0 App ist für alle Video-MATE®-fähige Kunden und mit einer Vielzahl an Möglichkeiten auch als kostenloser Version erhältlich.



GASTHÜTTE ZOLL-HUUS bi dr Rüssbrogg

An der schönen Reuss und Nähe der alten Holzbrücke gelegen, befindet sich die neu gestaltete Gasthütte Zoll-Huus. Mit einem Mix aus Schweizer Ur-Kultur und Moderne, bietet das Zoll-Huus mit seinen 80 Innenplätzen, seinem Säali für 20 Personen und dem wunderschönen Biergarten ein einzigartiges Gastronomie-Erlebnis.

CHli andersCH als 08/15...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gasthütte Zoll-Huus
Zollweid 2
6331 Hünenberg
Telefon 041 780 11 09



www.zoll-huus.ch

Ihr Dorfelektriker

seit 1912
Elektro Luthiger AG
6331 Hünenberg
Telefon 041 780 37 48

**Kein Licht, kein Strom
Luthiger kommt schon**

- Planung
- Um- und Neubauten
- Elektroapparate
- Garagentorantriebe
- Telefon
- Reparaturen

7 x 24 Std.
Service

Ein Interview mit Roger Friedli

Alter: 44 Jahre
Wohnort: Steinerberg / SZ
Beruf: Schreiner
Hobbies: Fussball, Skifahren, Familie
Stationen als Spieler: FC Emmenbrücke Junioren D – A, 1. Mannschaft, FC Schwanden/GL 4. Liga, FC Netstal/GL 4. Liga, FC Glarus 2. Liga, LSC 4. Liga, FC Horw 4. Liga, FC Ruswil 3. Liga, FC Willisau 4. Liga
Stationen als Trainer: Ruswil 4.Liga, Willisau 4. Liga, Horw B-Junioren, Eschenbach B-Junioren



ee – Du bist nun seit knapp einem Jahr beim FC Hünenberg. Roger, welches waren deine Beweggründe, die zweite Mannschaft zu übernehmen?

Nach meinem C-Diplom wollte ich unbedingt wieder eine Aktiv-Mannschaft übernehmen. Meine Frau hat das Inserat im Internet gesehen.

Helfereinsätzen und mehr Trainingsmaterial wäre schön.

Bist du mit dem bisherigen Verlauf deiner Tätigkeiten in Hünenberg zufrieden?

Ja, mein Trainerjob macht mir Spass – meine Spieler sind «geili Sieche».

Spielervorbild?

Othmar Hitzfeld, Zinedine Zidane

Welches sind deine sportlichen Ziele in den nächsten Monaten, aber auch mittelfristig?

Eine gute und harte Vorbereitung zu absolvieren und dann erfolgreich in die Rückrunde starten. Ich will mehr Punkte holen als in der Vorrunde und den Teamspirit fördern.

Hast du ein Trainervorbild? Ein

Welchen Eindruck hast du von deinem neuen Verein?

Ich habe einen sehr positiven Eindruck, ein sympatischer Verein, in dem eine familiäre Atmosphäre herrscht.



Wie gefällt es dir beim FCH? Was können wir noch verbessern?

Ein sehr angenehmer Verein. Eine bessere Kommunikation bei



Tabelle 5. Liga – Gruppe 1

1. FC Ibach b	9	33 : 20	21
2. SC Steinhausen a	9	34 : 20	18
3. SC Cham IV	9	31 : 17	17
4. FC Ingenbohl	9	38 : 25	15
5. FC Küssnacht a/R	9	22 : 22	13
6. SC Schwyz	9	24 : 26	13
7. FC Muotathal	9	27 : 32	13
8. SC Menzingen	9	15 : 26	8
9. FC Altdorf b	9	13 : 25	7
10. FC Hünenberg a	9	10 : 34	4

Teamsponsor

GEMPERLE
Neues | Bau | Gefühl

Es ist ein kleines Mini-Jubiläum für die 3. Mannschaft – schon fünf Jahre dem FC Hünenberg angeschlossen. Wir fühlen uns sportlich (mittlerweile viele auch gesellschaftlich) hier zu Hause. In der Wohlfühloase FC Hünenberg lässt sich Vergangenes vergessen, als wäre man schon immer da gewesen.

Für die Mannschaft natürlich ein Grund zum Feiern!

Vor gut einem Jahr mussten wir hier im Rasant von einem sportlichen Desaster, von Micci #9 schlimmen Verletzung, von einem Elf-Punkte-Rückstand in der Meisterschaft und von einem enttäuschenden 6. Tabellenrang in der fünften Liga berichten. In der heutigen Ausgabe interessiert uns jedoch nur eines: Konnte der FCH 3 aus diesem Schlamassel finden?

Und wie er dies konnte. Für die Verletzung des Topscorers konnte man zwar kein Wunderheilmittel brauen, sportlich aber ging so Einiges!

Natürlich mussten wir die Aufstiegsträume in der Winterpause bereits begraben. Zu konstant spielte der damalige Leader und spätere Aufsteiger FC Stans und zu gross war der Rückstand. Einen Denkkzettel konnte man den Stan- sern aber trotzdem noch mit auf den Weg geben. Früh in der Rückrunde kam es zum Spiel zwischen dem Tabellenführer und den grünweissen Schönwetterfussballern. Hünenberg schickte die Nidwäldler gleich mit einer 5:1 Packung zurück nach Hause. Die Gegner wussten nicht wie ihnen geschah, zu überrascht waren sie von der spielerischen Überlegenheit der Hünenberger.

Es war der Beginn einer eindrücklichen Serie. 5:1, 6:1, 7:0, 8:1, 3:0, 4:2 ... keiner konnte nicht annähernd mit dem technisch schnellen Kombinationsspiel der Hünenberger mithalten. Die Aufholjagd erntete Früchte und wie jedes Jahr



durfte man die Saison schliesslich auf dem undankbaren 2. Platz beenden.

Mit diesem zweiten Platz verabschiedete unser Drüü schweren Herzens zwei gute Freunde und tolle Mitspieler. Die Spieler Oliver Schoch und Paulo da Costa Azevedo beendeten ihre Profikarriere beim FCH frühzeitig. Oliver Schoch musste leider aus gesundheitlichen Gründen die Schuhe an den Nagel hängen. An dieser Stelle Danke für deinen Einsatz und alles Gute. Paulo Azevedo bekam bereits zum zweiten Mal Nachwuchs und kann aufgrund der Doppelbelastung nicht mehr beim FCH mittrainieren. Sein Training findet nun zu Hause statt. Auch dir Danke für deinen Einsatz und alles Gute.

Zum Meisterschaftsstart präsentierte man sich mit einem neuen Heimdress. Das sympathische Grünweiss wurde durch ein dominantes und siegessicheres Grün-schwarz ersetzt. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an Ägerisport für das Sponsoring.

Nun stand alles bereit, um die neue Saison zu starten, auch Topscorer Micci war nach langer Verletzungspause wieder mit dabei. Nach drei Spielen und nur zwei Punkten musste man aber zuerst einmal drei Minuten die Tabelle runterscrollen, bis man den FCH fand.

Nach gut neun Monaten im Jahr 2015 setzte es sogar doch noch die erste Niederlage in diesem Jahr ab. Glücklicherweise war dies nur eine kurze Momentaufnahme der noch jungen Saison. In der Folge reihte sich wieder Sieg an Sieg an. In der Meisterschaft gewann man folglich alle Spiele und machte den unglücklichen Saisonstart mehr als wieder gut. Auch der höchste Sieg in der Geschichte der dritten Mannschaft wurde in der aktuellen Saison gefeiert. Mit 14:0 bezwang man auswärts die einem leidtuenden Baarer. Im letzten Spiel der Hinrunde 2015/16 traf man auswärts auf den Tabellenführer Schattdorf.

Tabelle 5. Liga – Gruppe 2

1. FC Schattdorf	9	17 : 9	20
2. FC Hünenberg b	9	35 : 13	20
3. FC Altdorf a	9	21 : 7	19
4. FC Walchwil	9	34 : 11	17
5. Weggiser SC	9	24 : 13	16
6. FC Ibach a	9	14 : 15	13
7. FC Flüelen	9	19 : 18	10
8. ESC Erstfeld	9	21 : 24	9
9. FC Brunnen	9	28 : 32	6
10. FC Baar 4	9	3 : 74	0

Teamsponsor



Mit einem ungefährdeten 2:0 Sieg steht Hünenberg nun punktgleich mit Schattdorf zuoberst an der Tabelle. Aufgrund von zwei Strafpunkten mehr auf dem Konto wird Hünenberg aber nur als Zweiter aufgeführt. Kein Problem für die attraktiven Hünenberger, den zweiten Platz kennt man hier ja in- und auswendig. Daher feierte das Drüü einfach intensiv den «Herbstmeister» nach einem grandiosen Jahr.

Nur ... eine zweite, schmerzhaft Niederlage musste man leider doch noch hinnehmen. Im Cup 1/8-Final unterlag man dem FC Südsterne unglücklich mit 2:4. Zweifellos war dieses Spiel die Auseinandersetzung der zwei stärksten Mannschaften der 5. Liga des vergangenen Jahres (Südsterne steht übrigens mit ganz reiner Weste da). Leider ging das intensive, packende und technisch beste Spiel

aller Zeiten zu Ungunsten der Hünenberger aus.

Mit 16 Siegen, 4 Unentschieden und nur 2 Niederlagen schliesst man das Jahr 2015 sehr positiv ab.

Ausblick 2016: Aufgrund der hervorragenden Ausgangslage jetzt endlich einmal die Meisterschaft zu gewinnen, schaut die Fussballwelt natürlich mit anderen Augen auf den FC Hünenberg 3. Experten sind sich einig: spielen die Hünenberger so weiter wie im vergangenen Jahr, dürfte der Aufsteiger nur FC Hünenberg 3 heissen.

Die Konstanz aus dem letzten Jahr gilt es zu halten. Die ewigen Startschwierigkeiten müssen nun endgültig gestoppt werden. Mit Ibach, Walchwil und Altdorf startet man in die Rückrunde gleich gegen Topanwärter um den Aufstieg. Noch nie war es so wichtig,

verschlafen verboten!

Mit Cham, Sins und Stans hat man für die Saisonvorbereitung bewusst starke Gegner ausgesucht, um das Niveau des letzten Jahres halten zu können.

Wir schauen gespannt auf die Rückrunde hin und wünschen uns natürlich endlich einen besseren Schlussrang als der ewige zweite Platz. Motiviert und selbstbewusst versuchen wir unseren Gegnern weiterhin, Knöpfe in die Beine zu dribbeln, Schwindel in die Köpfe zu spielen und vor allem viele Eier in die Nester zu legen.

Nun hoffen wir auch in der Rückrunde wieder auf zahlreiche Unterstützung auf dem Sportplatz Ehert, damit wir unseren Siegeslauf fortsetzen können.



Gründung

Zwei innovative junge Frauen – Denise Baumann und Line Roulier – sind Anfang April 2015 mit der Idee zur Gründung einer Frauenfussballmannschaft beim FC Hünenberg an Christoph Stuber (Juniorenobmann und Vorstandsmitglied) herangetreten und starteten umgehend damit, potentielle Spielerinnen anzuschreiben und einen Trainer zu suchen.

Am 27. Mai 2015 gab der Vorstand den Rasen für die erste aktive Frauenmannschaft beim FC Hünenberg seit über 10 Jahren frei.

Mit Guido Stadelmann, Inhaber des Sportfachgeschäftes «Ägerisport», fand die Mannschaft Anfang Juni 2015 einen grosszügigen Teamdresssponsor.

Ende Juni 2015 fanden die ersten drei Trainings mit den Frauen statt, wo es zuerst einmal darum ging, sich gegenseitig kennen zu lernen. Die über 20 jungen Damen (Durchschnittsalter knapp über 17 Jahre) kommen rund zur Hälfte aus der Gemeinde Hünenberg und zur Hälfte aus der näheren und weiteren Region. Die ersten Trainings hatten auch den Zweck, herauszufinden, wie der fussballerische Stand der Frauen ist. Es waren zehn Frauen mit dabei, welche zuvor noch «nie» Fussball gespielt hatten, was jedoch kein Hinderungsgrund sein sollte, dies nicht ändern zu wollen. Über den Sommer wurden einige Pässe angemeldet und ein paar Spielerinnen zum FC Hünenberg transferiert. Das Kader für die Saison 2015/2016 in der 4.-Liga-Frauen beim Innerschweizer Fussballverband bestand zu diesem Zeitpunkt aus 25 jungen, motivierten Frauen.

Vorrunde

Ende Juli ging es mit der Vorbereitung (Trainings) für die Vorrunde los, es waren zwar bei Weitem noch nicht alle Spielerinnen aus dem Sommerurlaub zurück, aber irgendwann muss gestartet werden, denn die Zeit ist immer knapp.



Wir konnten glücklicherweise kurzfristig noch zwei Trainingsspiele ansetzen, so dass diejenigen, die noch nie 90 Minuten auf einem richtigen Fussballrasen standen, doch schon die ersten Eindrücke und Erfahrungen sammeln konnten.

Das erste Testspiel fand in Steinhausen gegen die dortige 3.-Liga-Damenmannschaft statt. Es war eine super Erfahrung und trotz der deutlichen Niederlage war die Stimmung in der Mannschaft sehr gut, das Lampenfieber, das bei einigen «Neufussballerinnen» herrschte, war bereits während des ersten Spiels weg.

Der erste Heimauftritt in PINK am 23. August 2015, als wir ein Testspiel gegen die Damen des SC Cham bestritten, war sicherlich ein nennenswertes Highlight. Die Mannschaft setzte da nicht nur einen «farblichen Akzent» auf dem Rasen des FC Hünenberg mit ihren neuen, auffallenden Shirts von unserem Teamsponsor «Ägerisport», nein auch das Interesse aus der Bevölkerung von und um Hünenberg war riesig. Knapp 130 Zuschauer erlebten da ein gutes Frauenfussballspiel.

Dann ging die Meisterschaft Ende August mit dem ersten Spiel in Meggen los, wo wir uns bei sehr hohen Temperaturen geschlagen geben mussten. Als ob das nicht bereits genug gewesen wäre, ver-

letzte sich auch noch eine Spielerin in letzter Minute, leider wird sie vermutlich die komplette Saison ausfallen.

Das zweite Spiel, zu Hause gegen Zug94, konnten wir dank einer sehr starken kämpferischen Leistung in der zweiten Halbzeit zum Erstaunen der Zuschauer noch zu unseren Gunsten drehen und wir durften den ersten Sieg und die ersten Punkt feiern.

Bereits im nächsten Auswärtsspiel konnten wir in Ägeri die nächsten drei Punkte gewinnen; das Spiel war sehr hart umkämpft, was sich erneut im Verletzungspech einer unserer Spielerinnen äusserte, für welche die Vorrunde dann

1. FC Hergiswil	8	38 : 3	19
2. FC Meggen	8	25 : 11	17
3. SC Cham	8	37 : 11	16
4. FC Littau-Malters	8	17 : 18	16
5. SG Obwalden	8	30 : 18	13
6. FC Hünenberg	8	30 : 41	9
7. Zug94	8	23 : 27	9
8. Ägeri/Menzingen	8	12 : 23	6
9. FC Altdorf Azzurri	8	6 : 66	0
10. FC Stans II		Rückzug	



ebenfalls bereits Geschichte war.

Dann kam das Cupspiel. Zu Hause spielten wir gegen die starke Damenmannschaft aus Nebikon, welche zu diesem Zeitpunkt in den vorderen Rängen der 2. Liga (F) anzutreffen war. In der zweiten Halbzeit mussten wir dann aber relativ deutlich erfahren, weshalb Nebikon 2 Ligen über uns spielt und der Frauencup war für uns Geschichte. Ein guter Grund, sich voll und ganz auf die Meisterschaft zu konzentrieren, was wir gegen die Spielgemeinschaft Littau-Malters auch taten. Dieses Heimspiel ging jedoch leider mit einem Tor Rückstand verloren, die letzten 20 Minuten davon werden jedoch jedem/r Zuschauer/in im Ehret als Spiel mit Spannung bis zur letzten Minute in Erinnerung bleiben. Das Spiel fand praktisch nur in eine Richtung statt und der Ausgleich der Hünenbergerinnen wurde mehrmals nur hauchdünn verpasst.

In Altdorf spielten wir gegen ein ebenfalls noch recht junges Team. Nach wenigen Minuten lagen wir mit einem Treffer im Rückstand, aber die Mannschaft erholte sich recht schnell von diesem Gegentreffer und schlussendlich war das Resultat mit einer zweistelligen Zahl bei den geschossenen Toren doch sehr deutlich zu unseren Gunsten ausgefallen.

Es folgten noch drei weitere Spiele gegen die Spielgemein-

schaft Obwalden, den FC Hergiswil und den SC Cham. Leider konnten die Hünenbergerinnen in allen drei Spielen keine Punkte mehr dazugewinnen, die Gegnerinnen waren einfach besser und dementsprechend sind dann eben die Resultate ausgefallen.

Leider haben in der Zeit zwischen August 2015 und November 2015 insgesamt sieben Frauen ihren Austritt aus der Mannschaft bekanntgegeben, einen Teil dieser Abgänge konnten mit drei Neuzugängen kompensiert werden. Während praktisch der ganzen Vorrunde mussten wir auf zwei Spielerinnen verzichten, welche sich gleich zu Beginn der Saison verletzt hatten.

Die anfängliche «Euphorie» innerhalb der Mannschaft liess zum Ende der Vorrunde etwas nach. Mit neun Punkten aus der Vorrunde durfte die Mannschaft die Winterpause im Tabellenmittelfeld auf dem 6. Platz verbringen.

Ja, man darf stolz sein auf die Mädels des FC Hünenberg und sie dürfen auch durchaus stolz auf sich selbst sein. Mit einem Durchschnittsalter von knapp über 17 Jahren und einigen Spielerinnen im Kader, welche zuvor noch nie Fussball gespielt hatten, kann man für diese Mannschaft mit sehr gutem Gewissen beide Daumen hochhalten. Top gemacht Ladies!!!

Ausblick

Kurzfristig (zwischen April und Juni 2016) sollte es der Frauenmannschaft des FCH in der Rückrunde möglich sein, die Position im Mittelfeld der Rangliste zu halten, mit etwas Glück und Fleiss kann man auch noch einen Rang gewinnen. Das wird bestimmt nicht einfach, da die Gegnerinnen gleichwohl wie die Frauen aus Hünenberg, um jeden einzelnen Punkt kämpfen werden.

Mittelfristig muss die Vereinsleitung entscheiden, in welche Richtung sich die Frauenmannschaft entwickeln kann resp. soll, wichtig dabei ist, dass man die Frauen resp. Vertreterinnen der Mannschaft (Mannschaftsrat) in die Entscheidungsfindung miteinbezieht.

Die Zielsetzung für diese Saison ist und war klar und auch einfach: Der Spass am Fussball spielen steht im Vordergrund. Dieses Ziel sollte in der näheren Zukunft nach wie vor im Vordergrund stehen und Priorität geniessen, nur so kann der FC Hünenberg längerfristig eine Adresse für fussballbegeisterte Frauen sein. Nur wenn es auch Spass macht, findet ein Dorfverein von der Grösse des FCH genügend Spielerinnen aus der Region für den Nachwuchs respektive die Aufrechterhaltung einer Frauenmannschaft.



Nagel Treuhand
GmbH

- Treuhand / Buchhaltung —
- Steuerberatung —
- Unternehmensberatung —
- Wirtschaftsberatung —

— Mitglied VQF —

Klostermatt 4 / 6330 Cham
Telefon 041 780 01 05
www.nagel-treuhand.ch



Gourmet Metzgerei

Limacher

Metzgerei – Frischmarkt – PartyService

Käse im Offenverkauf / auserlesene Weine / Brotwaren / Milchprodukte / Früchte und Gemüse

Chamerstrasse 11, 6331 Hünenberg
041 780 54 54, www.gourmet-metzg.ch

BEWILUX-Top-Flachglas RUND



Das runde Flachdachfenster für hochwertige Wohnbauten

Die Belichtung von hochwertigen Wohn- oder Gewerbebauten durch das Flachdach ist eine Herausforderung: Auf funktionaler Ebene sind „klassische“ Lichtkuppeln eine überzeugende Lösung, doch optisch können sie die Wünsche nicht immer erfüllen. Das ändert sich mit dem neuen **BEWILUX-Top-Flachglas RUND**.

Um sich perfekt an unterschiedliche Nutzungsbedingungen oder bauliche Vorgaben anpassen zu können, ist das Flachdachfenster **BEWILUX-Top-Flachglas RUND** in 4 Nenngrößen und sechs Verglasungsvarianten lieferbar. Das reicht bis hin zu einer Dreifachverglasung, die bezüglich Wärme- und Geräuschdämmung Massstäbe setzt. Individuelles Zubehör sorgt für noch mehr Komfort und Sicherheit.

BEWILUX AG
Tageslichttechnik
Lichtkuppeln | Lichtbänder | RWA-Technik

Bewilux AG, Bösch 81, CH-6331 Hünenberg
Tel. 041 740 55 70 | Fax 041 740 55 71 | info@bewilux.ch
www.bewilux.ch

dauerhaft durchsturz sicher nach BG-Bau



FUSSBALLCLUB HÜNENBERG
DONATOREN
CLUB



Wir unterstützen den FCH:

Allianz Versicherungen, Joe Boog, Hünenberg See / Bedachungen & Holzbau, Alex Gemperle, Hünenberg / Bellini Baupersonal AG, Philipp Messer, Luzern / Bewilux AG, René Kaufmann, Hünenberg / Blum und Partner AG, Andreas Huwyler, Zug / BM Steintech AG, Bruno Mutti, Hünenberg / Börlin Sport AG, Paul Börlin, Cham / Büwe Tiefbau AG, Philipp Weibel, Rotkreuz / Carosserie-Spritzwerk René Schmidmeister, Hagendorn / Codemco GmbH, Daniel Wyss, Hünenberg / Drogerie im Dorfgässli, Peter Schleiss, Hünenberg / Elektro Luthiger AG, Werner Luthiger,

Hünenberg / Gartenbau und Gartenpflege Alois Bucher und Sohn, Hünenberg / Gebr. B.+R. Renggli AG, Beat Renggli, Hünenberg / Gerber & Gadola Fassaden AG, Urs Gerber, Cham / Hegglin Storen GmbH, Stefan Hegglin, Hagendorn / Ineichen Coiffure Biosthetique, Marlène Ineichen, Holzhäusern / Ingenieurbüro Bruno Stocker, Hünenberg / Jego AG, Mauro Bonani, Hünenberg / Käppeli Edwin AG, Edwin Käppeli, Cham / KeraMar AG, Arthur Wörnhart, Hünenberg See / Kinderkrippe Sternschnuppe GmbH, Kerstin Kläy, Cham / Landgasthof Rössli, Denise Rüeegg, Hünenberg / Landi Hünen-

berg, Josef Theiler, Hünenberg / Limacher Metzgerei AG, Werner Limacher, Hünenberg / Maler Huwyler AG, Eugen Huwyler, Hünenberg / Nagel Treuhand GmbH, Marc Nagel, Cham / Raiffeisenbank Hünenberg, Hanspeter Hasler, Hünenberg / Restaurant Degen, Emil Girstmair, Hünenberg / RF Beteiligungen, Roger Fischer, Hünenberg / Ristorante Pizzeria Rialto, Adnan Sahini, Hünenberg See / Schütz Telecom AG, Hans Schütz, Zug / Sefid Treuhand AG, Guido Schmid, Zug / Sub Account, Sepp und Renate Huwyler, Hünenberg / Teppich + Parkett CC AG, Oskar Schwager, Hagendorn / Wart Kulturtreff AG, Erwin und Cornelia Waldspühl, Hünenberg / Zuger Kantonalbank, Martin Stiegelbauer, Zug / Kurt Arnet, Hünenberg See / Familie Brun, Hünenberg See / Familie Bulliqi, Hünenberg / Max Bütler, Hünenberg See / Barbara Dürger-Schütz, Hünenberg / Familie Eggimann, Hünenberg / Dr. med. Urs Hürlimann, Hünenberg / Familie Kaufmann, Hünenberg See / Familie Loosli, Hünenberg See / Familie Prior, Hünenberg See / Familie Rüeegg, Hünenberg / Familie Schaumlechner, Hünenberg See / Heidi Steffen-Achten, Hünenberg See / Martin Stiegelbauer, Holzhäusern / Sepp Wüest, Hünenberg

www.donatoren-club.ch

Unterstützen **auch Sie** den FC Hünenberg!

Wir unterstützen den FC Hünenberg, insbesondere die Juniorenabteilung. Wir ermöglichen grosse Momente, mit Beiträgen an Lager und anderen Projekten. Wir fördern das Erlebnis Fussball.

Infos und Anmeldung:

Club 77, Donatorenverein FC Hünenberg, Postfach, 6331 Hünenberg
www.donatoren-club.ch

Ich bin dabei und helfe mit 377.- pro Jahr aktiv mit, das Erlebnis Fussball in Hünenberg zu fördern.

Name

Vorname

Firma

Adresse

PLZ/Ort

Ort/Datum

Unterschrift



Ein Interview mit Michel Lang

Alter:	24 Jahre
Beruf:	Personalberater
Hobbies:	Fussball, Reisen, Freunde
Stationen als Spieler:	Juniorenabteilung SC Kriens, FC Sarnen, FC Luzern, FC Hünenberg
Stationen als Trainer:	seit 2015 F-Junioren des SC Kriens

ee – Du bist seit zwei Jahren als Spieler der 1. Mannschaft dabei. Anlässlich der letzten GV hast du den Aufgabenbereich von Christian Briner als Chef Anlässe im Vorstand offiziell übernommen. Wir freuen uns riesig, dich als neues Vorstandsmitglied hier zu präsentieren: Wie ist es zu diesem Engagement gekommen?

Seit 2015 habe ich Christian Briner in der Planung des Dorfturniers des FCH unterstützt. Anlässlich dieser ganzen Planung ist es zur Diskussion gekommen, bei welcher Christian mich überzeugen konnte, dieses Engagement für den FCH zu übernehmen.

Mittlerweile sind schon zwei grössere Events über die Bühne gegangen: das Dorfturnier Mitte August und der Chlaus-Event im Dezember. Wie ist es dir ergangen? Was sind deine ersten Erkenntnisse?

Hiermit möchte ich gleich die Chance nutzen, ein grosses Dankeschön an alle Eltern/Junioren weiterzugeben, ohne den Einsatz von jedem Einzelnen wäre die erfolgreiche Durchführung unserer Anlässe nicht möglich. Ich danke euch allen!

Meine ersten Erkenntnisse sind gut, die Anlässe sind reibungslos über die Bühne gegangen und wir stecken mitten in den Vorbereitungen für die Hallen- und Kunst-Resenturniere im Jahr 2016.

Wie sieht die Organisation in deinem Team aus? Gibt es verschiedene OK's für verschiedene Anlässe?

Ich kann auf die Unterstützung von diversen Menschen zählen, welche mich zahlreich unterstützen. Wir sind aber weiterhin auf der Suche nach Unterstützung, damit wir die OK's vergrössern können, damit sich der Aufwand für jedes OK-Mitglied in einem tiefen Rahmen hält.

Welches sind deine persönlichen Ziele in diesem spannenden und verantwortungsvollen Aufgabengebiet?



Mein Ziel ist es, dass sich jeder Junior des FCH auf die Anlässe des eigenen Vereins freut und somit zu einem erfolgreichen Anlass beiträgt. Des Weiteren haben wir noch viele Ideen für diverse neue Anlässe im Kopf, welche in Zukunft ein Thema beim FCH sein könnten.

Was möchtest du den Leserinnen und Lesern des Rasant persönlich mitgeben?

Ich möchte an dieser Stelle nochmals allen Menschen im Umfeld des FCH danken, die mich bei der Ausübung dieses Amtes unterstützen. Ich freue mich, euch alle an den kommenden Anlässen des FCH zu begrüssen.





Der gesamte Verein kämpfte an diesem Samstag im Dezember in gemischten Teams um Sponsorengelder, Punkte und Tore.

Noch mehr Fotos vom Sponsoren- und Chlausevent 2015 findest du auf unserer Homepage: www.fc-huenenberg.ch

Wir freuen uns schon jetzt auf einen weiteren gelungenen Fussballtag am **Samstag, 3. Dezember 2016**.





In diesem Jahr erstmalig wurde auf dem Ehret auch Bubble-Soccer gespielt. Diese Mischung aus Wrestling und klassischem Fussball wurde in den Kategorie Sie&Er gespielt. Am Freitag fand wiederum der Firmen- und Sponsorencup statt, welcher bei bewölktem Wetter einige interessante Spiele zuließ. Am Samstag war die Wetterfee leider nicht auf unserer Seite und das Schüler- und Grümpelturnier fand in strömendem Regen statt. Wir freuen uns bereits jetzt auf ein hoffentlich sonniges **Dorfturnier 2016 am 19. und 20. August 2016**.



19. + 20. AUGUST 2016 / SPORTPLATZ EHRET



FREITAG: Firmen- und Sponsorencup
SAMSTAG: SIE & ER / Grümpeltturnier / Familycup / Bubble-Soccer / Schülerinnen- und Schülerturnier
 Anmeldung auch auf www.fc-huenenberg.ch

ANMELDEN UND MITKICKEN!

Kontakt und Anmeldung

OK Dorfturnier FC Hünenberg, Postfach 112, 6331 Hünenberg, E-Mail: dorfturnier@fc-huenenberg.ch,
 Bankverbindung: Zuger Kantonalbank, Iban CH74 0078 7007 7034 3670 8

Freitagabend, 19. August 2016

A Firmen- und Sponsorencup maximal 3 Lizenzierte SFV auf dem Platz erlaubt

Auf dem Feld spielen jeweils 5 Feldspieler und 1 Torhüter, wobei maximal 3 Lizenzierte SFV auf dem Platz erlaubt sind.

Samstag, 20. August 2016

B SIE und ER mind. zwei Frauen und max. drei Lizenzierte SFV spielen auf dem Platz
 C Grümpeltturnier offene Kategorie
 D Bubble-Soccer Sportart als Kombination zwischen Wrestling und Fussball. Have Fun!

Auf dem Feld spielen 5 Feldspieler und 1 Torhüter. Der **Turniereinsatz** für die Kategorien B bis D beträgt **CHF 100.-**.

Schülerinnen- und Schülerturnier / Samstag, 20. August 2016

E 1. / 2. Klasse F 3. / 4. Klasse
 G 5. / 6. Klasse H 1. - 3. Oberstufe

Der **Turniereinsatz** für die Kategorien E bis H beträgt **CHF 50.-**.

NEU: Live-Musik am Freitagabend mit FRESH CREAM.
 FRESH CREAM steht für fetzige Rock Covers und Oldies!



Anmeldung

Kategorie: _____ **Mannschaftsname:** _____

Spieler 1: _____ Jahrgang/Klasse _____ aktiv ja nein
 Spieler 2: _____ Jahrgang/Klasse _____ aktiv ja nein
 Spieler 3: _____ Jahrgang/Klasse _____ aktiv ja nein
 Spieler 4: _____ Jahrgang/Klasse _____ aktiv ja nein
 Spieler 5: _____ Jahrgang/Klasse _____ aktiv ja nein
 Spieler 6: _____ Jahrgang/Klasse _____ aktiv ja nein
 Spieler 7: _____ Jahrgang/Klasse _____ aktiv ja nein
 Spieler 8: _____ Jahrgang/Klasse _____ aktiv ja nein

Teamchef: Name: _____ Vorname: _____
 Adresse: _____ PLZ/Ort: _____
 Telefon: _____ E-Mail: _____

Anmelden und Einzahlen: **bis Freitag, 10. Juni 2016.**

Anmeldungen bitte per Post an: OK Dorfturnier, Postfach 112, 6331 Hünenberg oder online auf www.fc-huenenberg.ch



**Durchdachte Gebäudetechnik-Planung – mit kühlem Kopf
 und grossem Herzen für unsere natürlichen Ressourcen.**

HANS ABICHT AG
 Ingenieure für Gebäudetechnik

HANS ABICHT AG
 Industriestrasse 55, CH-6300 Zug
 Tel. 041 768 30 68, Fax 041 768 30 66
 info@zug.abicht.ch, www.abicht.ch

weitere Niederlassungen:
 Buchserstrasse 12, 5000 Aarau
 Strehlgasse 15, 6430 Schwyz
 Eggbühlstrasse 36, 8050 Zürich

Tochtergesellschaften:
 Bogenschütz AG
 St. Alban-Vorstadt 93
 4052 Basel
 info@bogenschuetz.ch
 www.bogenschuetz.ch

Fäh&Zurfluh AG
 Bahnhofstrasse 11
 6460 Altdorf
 info@fz-ag.ch
 www.fz-ag.ch



Rückblick Saison 2015

Voller Stolz darf ich informieren, dass die Saison 2015 zu einer der Erfolgreichsten seit der Gründung des FC Hünenberg zählt. Insgesamt wurde ein Stamm von neun Schiedsrichtern aus dem Nachwuchs des FC Hünenberg aufgebaut. All diese Schiedsrichter waren in der Saison 2015 im Einsatz und haben ihre Pflichtspiele mit Engagement geleitet.

Als Pflichtspiele gelten 12 Spiele pro Jahr. Der Einsatz für ein Spiel wird dem Schiedsrichter 21 Tage im Voraus bekanntgegeben. Der Ort sowie die Paarung jeweils neun Tage vor dem Spiel. Immer wieder kommt es auch vor, dass ein Schiedsrichter mehr als die verlangten Spiele leitet.

Sehr gerne stelle ich Ihnen nachfolgend die Schiedsrichter persönlich vor:

- Daniel Stocker, SR 2. Liga, Inspizient und Instruktor
- Lukas Keusch, SR 2. Liga Interregional

- Marc Nagel, SR 4. Liga
- Urs Imbach, SR Senioren
- Christian Steffen, SR 5. Liga
- Luca Burri, SR 5. Liga
- Cédric Nagel, SR Junioren B
- Jan Kneubühler, SR Junioren B
- Tobias Planinz, SR Anfänger

Ein weiterer Schiedsrichter beginnt mit seiner Ausbildung am 5. März.

Folgende Promotions wurden erreicht:

- Marc Nagel, 4 Liga ab 23. Juni 2015
- Luca Burri, 5. Liga ab 23. Juni 2015
- Christian Steffen, FE 13 ab 30. Juni 2015 und FE 14 ab 23. November 2015
- Jan Kneubühler, FE 13 ab 23. November 2015

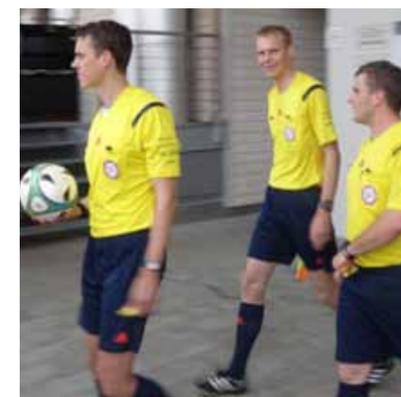
An dieser Stelle möchte ich ebenso den Einsatz, die Leistung und die etlichen Spiele, die von unseren Spielleitern geleitet wurden, würdigen. Es ist nicht selbstverständlich, dass ein Junior, der selbst aktiv in



einer Mannschaft spielt, seine Freizeit am Samstag auch noch als Spielleiter für den Verein einsetzt.

Schlusswort

Ich bedanke mich als Schiedsrichter-Obmann ganz persönlich bei allen Schiedsrichtern und Spielleitern für ihren Einsatz und wünsche allen viele weitere, erfolgreiche und spannende Jahre.



ACHTUNG, FERTIG, FAHRSPASS.

» Autohaus Neuhaus AG
Artherstrasse 31
6405 Immensee/Küssnacht am Rigi
Tel. 041 850 54 54
www.MINI-autohaus-neuhaus.ch



 **BE MINI.**



AUTOHAUS NEUHAUS AG. IN DEN BESTEN HÄNDEN FÜR PURE FAHRFREUDE.

Wenn es um Ihre Fahrfreude geht, stehen Ihre Wünsche und Erwartungen im Mittelpunkt. Darum können Sie von unseren BMW Experten immer die beste Beratung, kompetente Betreuung und einen erstklassigen Service in unserer Werkstatt erwarten. Denn für Ihre Zufriedenheit sind wir persönlich da.

Autohaus Neuhaus AG
Artherstrasse 31
6405 Immensee/Küssnacht am Rigi
Tel. 041 850 54 54
www.autohaus-neuhaus.ch



bretscher
Elektrotechnik • Engineering

Bretscher Söhne AG • Ronmatte 8a • 6033 Buchrain
Telefon +41 41 444 06 10 • luzern@b-s-b.ch • www.b-s-b.ch

D. Bütler

Werbeartikel + Beschriftungen

T-Shirt's / Sweat-Shirt's / Feuerzeuge / Kugelschreiber / Schlüsselanhänger / Sackmesser / Geldbeutel / etc...

Chamerstrasse 24, 6331 Hünenberg, Tel./Fax 041 780 61 63

E-mail: werbebueter@bluewin.ch

"Bestechende Qualität"



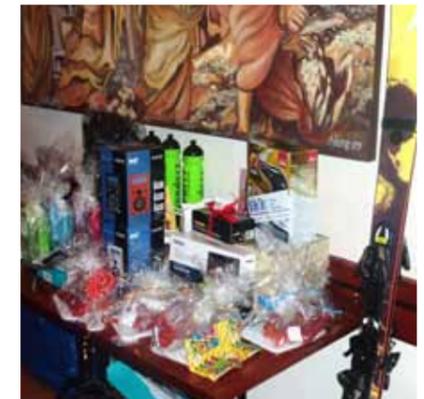

Der Chlausabend fand am 20. November 2015 im Restaurant Rialto in Hünenberg See statt.

Engeladen wurden alle Mitglieder des Donatoren-Clubs, Juniorentrainer/in, Schiedsrichter und Spielerleiter sowie der Vorstand des FC Hünenberg.

Nebst dem feinen Essen und dem gemütlichen Beisammensein fand an diesem Abend einmal mehr unsere legendäre Tombola statt. An

dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle unsere Sponsoren und Mitglieder, welche uns jedes Jahr so toll unterstützen:

- Börlin Sport, Cham
- Drogerie im Dorfgässli, Hünenberg
- Marcs Vinothek, Hünenberg See
- Limacher Metzgerei AG, Hünenberg
- Restaurant Degen, Hünenberg



- Restaurant Rialto, Hünenberg See
- Schütz Telecom AG, Zug
- Zuger Kantonalbank, Hünenberg





Das volle Fussballspektakel mit 50% Rabatt.

Jeden Sonntag als Plus-Kunden profitieren.
Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket unter: raiffeisen.ch/fussball

Raiffeisenbank Hünenberg
Chamerstrasse 15, 6331 Hünenberg | Tel. 041 785 61 85

RAIFFEISEN

**ALOIS BUCHER
UND SOHN AG**

baut
ändert
und pflegt
Ihren Garten



**GARTENBAU &
GARTENPFLEGE**

HÜNENBERG

*...und erst noch
mit Herrx!*

Rigistrasse 39
6331 Hünenberg
Tel. 041 780 59 03
Telefax 041 780 59 46
f.bucher@gartenbau-bucher.ch
www.gartenbau-bucher.ch



Ein Traum wurde im Frühling 2015 auf der Sportanlage Ehret Realität: Die neue Matchuhr ist einsatzbereit!

Ganz herzlichen Dank an die tollen Sponsoren:

- Walter und Angela Bucher, Walter Bucher Hagendorn AG
- Markus Boog, EGH Elektro-Genossenschaft Hünenberg
- Fabian Bucher, Alois Bucher und Sohn AG



Geschätzte Leserinnen und Leser

Ich habe das Gefühl, Ihnen jeden Monat einen Bericht im Rasant servieren zu dürfen. Aber nein, es ist wirklich nur einmal im Jahr. Genau, damit will ich sagen – was die meisten von Ihnen auch empfinden – kaum zu glauben, schon wieder ein Jahr vorbei. «Wie die Zeit doch vergeht», hört man immer und überall.

Zeit ist einem gegeben, ohne etwas dafür zu bezahlen. Praktisch, gut, bequem. Und alle haben gleich viel oder gleich wenig Zeit im Leben. Entscheidend ist, was man aus ihr

macht oder eben nicht macht. Unsere über 30 Junioren-Trainerinnen und -Trainer investieren viel ihrer Zeit in den Nachwuchs des FC Hünenberg. 250 Kinder und 500 «Elternteile» erwarten für ihren Jahres-Mitgliederbeitrag, den sie uns entrichten, eine entsprechende Gegenleistung.

Neben der «Zeit» ist «Geld» der zweit- oder dritt wichtigste Aspekt im Leben. «Geld» ist aber nicht jedem gleich viel gegeben - wie die «Zeit». Und kostenlos ist es auch nicht – wie die «Zeit». Sie fragen sich nun, was ist denn der wichtigste Aspekt?



Ganz klar, die Gesundheit! Ohne sie kann man die Zeit nicht nutzen, wie man will. Das Geld nicht verdienen und ausgeben, wie man gerne möchte. Darum: «Gesundheit first!» Die Gegenleistung, von der ich vorher sprach, hat ihren Preis. Oft übersteigen die Aufwände die Erträge. Was unternimmt ein kommerziell geführtes Unternehmen in diesem Fall? Einnahmen steigern und/oder Kosten reduzieren! Wir versuchen immer, Ersteres umzusetzen. Daher finden Sie erstmals nach 12 Rasant-Ausgaben in der 13. einen Einzahlungsschein. Unsere grosszügigen Sponsoren und Donatoren sowie die Mitgliederbeiträge decken zwar einen grossen Teil der Kosten ab. Aber eben nicht ganz. So versuchen wir stetig, zusätzliche Einnahmequellen zu erschliessen, um den aufwändigen Spielbetrieb – vor allem im Nachwuchsbereich – aufrecht zu erhalten. Uns freut jeder Franken, den Sie uns überweisen, um ihn wieder in unseren Nachwuchs zu reinvestieren.



Wenn uns das nicht gelingt, müssen wir die Kosten herunterfahren. Das heisst: Weniger Teams, weniger Junioren-Trainerinnen und -Trainer, weniger Möglichkeiten für die Jungen in der Gemeinde, ihrem Hobby zu frönen. Ich werde Sie in der nächsten Ausgabe gerne auf dem Laufenden halten, in welche Richtung die Entwicklung ging.

Das Schaltjahr 2016 hat zwar schon begonnen. Dennoch wünsche ich Ihnen nachträglich gute Gesundheit, denn ohne sie kann man bekanntlich die Zeit nicht nutzen, wie

man gerne möchte. Und viele schöne, unvergessliche Erlebnisse. 2016 bringt sportlich einiges: Fussball EM in Frankreich, mit der Schweiz und im August die olympischen Spiele in Rio de Janeiro. Nehmen Sie sich dann «Zeit», reinzuschauen.

Für den Fall, dass Sie unseren Einzahlungsschein benützen, danke ich Ihnen bestens. Unsere Jüngsten werden Ihnen dankbar sein.

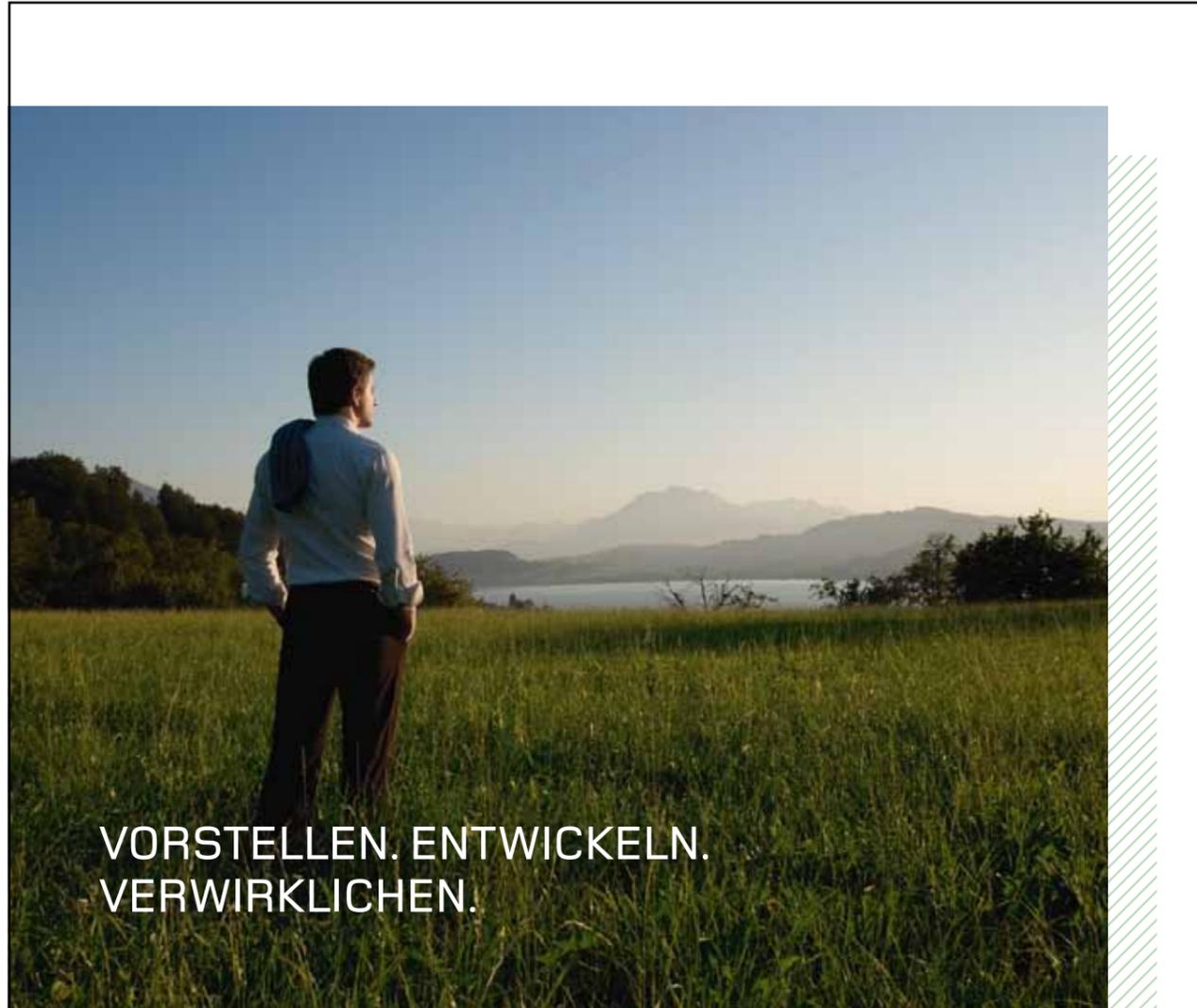
FCH Juniorenobmann
Christoph Stuber

PS: Was gab es an Sportlichem im Nachwuchsbereich? Sofortiger Wiederaufstieg des «Ba»-Teams in die 2. Stärkeklasse. Abstieg des «Ca»-Teams von der 1. in die 2. Stärkeklasse. Und als ganz grosses Highlight (zwar nicht aus dem Nachwuchsbereich, aber sehr bemerkenswert): Der FC Hünenberg hat wieder eine Damen-Mannschaft! Diese hat sich in der 1. Saison mit drei Siegen bereits einen Mittelfeldplatz in der Tabelle gesichert.

Uns freut jeder Franken, den Sie uns überweisen! Vielen Dank.

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
Einzahlung für / Versement pour / Versamento per Zuger Kantonalbank, 6301 Zug Zugunsten von / En faveur de / A favore di CH07 0078 7007 7007 8050 2 Fussballclub Hünenberg Postfach 112 6331 Hünenberg	Einzahlung für / Versement pour / Versamento per Zuger Kantonalbank, 6301 Zug Zugunsten von / En faveur de / A favore di CH07 0078 7007 7007 8050 2 Fussballclub Hünenberg Postfach 112 6331 Hünenberg	Zahlungszweck / Motif versement / Motivo versamento Rasant 2016	
Konto / Compte / Conto 80-192-9 CHF Einbezahlt von / Versé par / Versato da	Konto / Compte / Conto 80-192-9 CHF Einbezahlt von / Versé par / Versato da	Einbezahlt von / Versé par / Versato da	
	303		
Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione		00000000077007805020000006+ 070078768>	
		800001929>	





**VORSTELLEN. ENTWICKELN.
VERWIRKLICHEN.**

Für Jego steht der Kunde mit seinen Wünschen im Zentrum aller Bauprojekte. Wir legen grössten Wert auf ganz persönliche Beratung und setzen individuelle Vorgaben in überzeugende Lösungen um.

Als Totalunternehmer plant und baut Jego seit über 25 Jahren in der ganzen Zentralschweiz Wohnüberbauungen an besten Lagen sowie attraktive Büro- und Gewerbebauten. Um Menschen Raum zum Leben und Arbeiten zu schaffen, wo man sich rundum wohl fühlt.

TOTALUNTERNEHMER
IMMOBILIEN

JEGO

JEGO AG
—
ROTHUSSTRASSE 5B – POSTFACH 144 – 6331 HÜNENBERG
TELEFON 041 790 52 20 – FAX 041 790 52 40
INFO@JEGO.CH – WWW.JEGO.CH

Macht das viele Geld unseren Fussball kaputt?

Fussball ist weltweit die Sportart Nummer eins. Weltweit spielen ca. 265 Millionen Menschen Fussball. Das Fussballspiel wird auf jedem Kontinent und praktisch in jedem Land gespielt.

Von diesen 265 Mio. Fussballspieler spielen ca. 2% professionell Fussball die anderen 98% spielen im Breitenfussball. Somit ist der professionelle Fussball nur die Spitze des Eisberges.

In Costa Rica spielen ca. 27% der Menschen Fussball. Costa Rica ist somit prozentual gesehen das fussballverrückteste Land der Welt. Auf dem zweiten Platz folgen die Deutschen mit einem Fussballeranteil von ca. 20%!!

Was macht den Fussball aus, dass er weltweit so viele Menschen fasziniert? Sicher hat die Einfachheit des Spiels auch zum weltweiten Erfolg beigetragen. Es braucht nur einen Ball (manchmal auch nur zusammengebundene Tücher) und ein paar Spieler. Zusätzlich noch

Doch in den letzten Jahren spielte das Geld beim professionellen Fussball immer eine grössere Bedeutung. Einige Klubs wurden von superreichen Mäzenen übernommen, die dann Unmengen von Geld in ihre Klubs steckten. Allein beim FC Chelsea hat der russische Oligarch Roman Abramowitsch in den letzten paar Jahren rund 1 Milliarde Euro «investiert». Auch wenn das Wort investieren beim Fussball grundsätzlich falsch ist.

In der englischen Premier League werden pro Saison rund 2,3 Mrd. Euro TV-Gelder über die 20 Klubs ausgeschüttet. In der Saison 14/15 erhielt alleine der Meister FC Chelsea rund 134,3 Mio. Euro an TV-Gelder. Die letztplatzierten Queens Park Rangers erhielten auch noch die stolze Summe von 86,3 Mio. Euro!

Wenn man bedenkt, dass der FC Basel ein Jahres-Budget von ca. 40 Mio. Euro hat, sind dies astronomische Zahlen.

Der bestbezahlte Spieler in der englischen Liga ist Wayne Rooney,



vier Steine als Tormarkierung und schon kann es losgehen.

Zudem können sich die Leute mit einem Team oder einem einzelnen Spieler gut identifizieren. Somit hoffen und leiden sie Wochenende für Wochenende mit ihrem Team oder ihrem Lieblingsspieler mit. Diese gemeinsame Leidenschaft verbindet sie mit anderen Fans und lässt sie für ein paar Stunden den Alltag vergessen.

der rund 22,5 Mio. Jahresgehalt erhält, inklusive Prämien und Werbung. Dass sich Lionel Messi und Cristiano Ronaldo in noch ganz anderen Sphären bewegen, muss ich an dieser Stelle nicht noch im Detail erklären. Macht dieses viele Geld unseren Fussball kaputt?

Klar, nun werden einige sagen, dies ist die freie Marktwirtschaft, lasst doch den Markt spielen. Wenn einige so dumm sind und solche Löhne bezahlen, dann sol-



len sie doch.

Ich würde vorschlagen, dass sich die Präsidenten und die Sportchefs aller europäischen Grossklubs zusammensetzen und bei den «neuen» Spieler-Verträgen in der Zukunft einfach mindestens eine Null streichen. Somit würde unser Wayne Rooney immerhin noch mit einem stattlichen Jahresgehalt von 2,25 Mio. Euro sehr fürstlich entlohnt und müsste trotz der Lohnkürzung nicht am Hungertuch nagen.

Was würde dann wohl passieren? Würden dann einige der überbezahlten Profis mit dem Fussballspielen aufhören? Denen würde ich entgegen, dann hört doch auf damit, euch wird keiner vermissen!

So gesehen ist es eine wohlthuende Sache auf unseren FC Hünenberg zu sprechen zu kommen.

Beim FCH spielen alle aktiven Spieler noch unentgeltlich. Und es ist gerade bei den ca. 250 Junioren schön zu sehen, dass alle aus Leidenschaft und aus reiner Freude am Spiel, dem runden Leder hinterher jagen.

Hier beim FCH spielt keiner des Geldes wegen. Im Sinne des Fussballs hoffe ich, dass dies beim FCH noch lange so bleibt. Und dass der Fussball «die schönste Nebensache der Welt» bleiben wird.

André Korner

A- / B-JUNIOREN



Junioren A – 2. Stärkeklasse			
1. FC Schattdorf	9	41 : 04	25
2. SG Ibach/Schwyz a	9	39 : 13	19
3. FC Sarnen	9	25 : 14	19
4. FC Rothenburg	9	29 : 14	16
5. SC Goldau	9	38 : 23	16
6. Meggen/Adligenswil	9	21 : 39	11
7. FC Hünenberg	9	26 : 26	8
8. FC Brunnen	9	22 : 38	6
9. Emmen United b	9	20 : 47	5
10. SC Cham	9	11 : 54	2

Teamsponsor

Junioren Ba – 3. Stärkeklasse			
1. FC Hünenberg a	9	65 : 11	25
2. FC Sarnen	9	50 : 20	22
3. FC Südstern	9	48 : 27	18
4. FC Littau b	9	48 : 37	16
5. SG Küssnacht Weggis	9	47 : 25	15
6. FC Rotkreuz a	9	50 : 35	14
7. FC Eschenbach	9	31 : 45	9
8. SC Kriens b	9	16 : 50	4
9. FC Stans	9	25 : 62	4
10. FC Hergiswil	9	14 : 82	1



Teamsponsor

Gourmet Metzgerei



Junioren Bb – 3. Stärkeklasse			
1. Zug 94 b	8	65 : 5	24
2. FC Ibach	8	28 : 13	19
3. SC Buochs	8	40 : 14	14
4. FC Hünenberg b	8	23 : 26	12
5. SC Goldau b	8	44 : 25	12
6. SC Cham b	8	12 : 21	9
7. FC Emmenbrücke	8	13 : 22	9
8. FC Schattdorf b	8	12 : 40	5
9. FC Brunnen b	8	7 : 78	1

Teamsponsor

C-JUNIOREN



Junioren Ca – 1. Stärkeklasse			
1. FC Baar a	8	65 : 5	22
2. FC Sins/Dietwil a	8	51 : 4	19
3. SC Goldau a	8	59 : 23	18
4. SC Kriens a	8	50 : 18	15
5. FC Schattdorf a	8	36 : 21	12
6. Zug 94 b	8	30 : 18	12
7. SC Steinhausen a	8	17 : 54	6
8. FC Altdorf a	8	10 : 89	3
9. FC Hünenberg a	8	3 : 89	0

Teamsponsor

Hauptsponsor im Zuger Nachwuchsfussball

Junioren Cb – 3. Stärkeklasse			
1. FC Grosswangen a	9	49 : 16	25
2. FC Sins/Dietwil b	9	42 : 24	18
3. FC Stans a	9	45 : 29	17
4. FC Baar c	9	48 : 24	15
5. FC Alpach	9	37 : 52	12
6. SC Schwyz	9	26 : 25	12
7. FC Hochdorf b	9	34 : 44	11
8. SC Goldau b	9	36 : 39	9
9. FC Hünenberg b	9	32 : 47	6
10. FC Ebikon b	9	23 : 72	4

Unser Team sucht einen Teamsponsor!

Interessiert? Infos unter sponsoring@fc-huenenberg.ch





«E suuberi Sach – ganz eifach»

kanal-engel

- Kanalreinigung
- Saugarbeiten
- Flächenreinigung

Hausbesitzer / Verwaltungen
Gewerbe / Industrie
Öffentliche Hand



24 h
041 317 33 00

Kanal-Engel AG | Altchileweg 1 | 5646 Abtwil | www.kanal-engel.ch

D-JUNIOREN



Junioren Da – 1. Stärkeklasse

1. FC Sins a	8	39 : 20	21
2. FC Luzern b (U-11)	8	47 : 22	17
3. SK Root a	8	56 : 25	16
4. SC Cham a	8	44 : 22	16
5. FC Baar a	8	34 : 38	12
6. Team Obwalden	8	26 : 31	12
7. SC Buochs a	8	21 : 26	6
8. FC Hünenberg a	8	10 : 51	6
9. Zug 94 b	8	16 : 58	0

Teamsponsor

**ALOIS BUCHER
UND SOHN AG**
GARTENBAU UND
GARTENPFLEGE
www.gartenbau-bucher.ch



Junioren Db – 2. Stärkeklasse

1. FC Emmenbrücke	9	62 : 28	19
2. SC Cham b	9	49 : 22	19
3. SC Emmen b	9	36 : 18	19
4. FC Hergiswil b	9	40 : 39	18
5. FC Horw a	9	48 : 32	15
6. FC Sarnen a	9	56 : 41	15
7. FC Hünenberg b	9	18 : 40	10
8. FC Stans a	9	18 : 43	9
9. SC Steinhausen b	9	17 : 51	6
10. FC Baar b	9	13 : 43	3

Teamsponsor



Junioren Dc – D/7 Gruppe 1

1. FC Entlebuch	10	37 : 17	23
2. FC Schüpfheim	10	57 : 23	20
3. SC Menzingen	10	41 : 33	13
4. FC Grosswangen	10	28 : 31	13
5. FC Horw	10	23 : 44	9
6. FC Hünenberg c	10	18 : 56	6

Teamsponsor



E-JUNIOREN

Junioren Ea

Die E-Junioren spielen eine Meisterschaft, mit Herbst- und Frühjahrsrunde, jedoch werden keine offiziellen Ranglisten geführt.

Teamsponsor

JEGO



Junioren Eb

Die E-Junioren spielen eine Meisterschaft, mit Herbst- und Frühjahrsrunde, jedoch werden keine offiziellen Ranglisten geführt.

Unser Team sucht einen Teamsponsor!

Interessiert? Infos unter sponsoring@fc-huenenberg.ch



Junioren Ec

Die E-Junioren spielen eine Meisterschaft, mit Herbst- und Frühjahrsrunde, jedoch werden keine offiziellen Ranglisten geführt.

Teamsponsor

TalkTalk
www.talktalk.ch





Junioren Ed

Die E-Juniores spielen eine Meisterschaft, mit Herbst- und Frühjahrsrunde, jedoch werden keine offiziellen Ranglisten geführt.

Teamsponsor

Robert Huber AG

Junioren Fa

Bei den F Junioren wird keine Meisterschaft ausgetragen. Es werden anstelle einer Meisterschaft vier bis sechs Turniere gespielt.



Unser Team sucht einen Teamsponsor!

Interessiert? Infos unter sponsoring@fc-huenenberg.ch



Junioren Fb

Bei den F Junioren wird keine Meisterschaft ausgetragen. Es werden anstelle einer Meisterschaft vier bis sechs Turniere gespielt.

Teamsponsor

**FUSSBALLCLUB HÜNENBERG
DONATOREN
CLUB 77**



Junioren Fc

Bei den F Junioren wird keine Meisterschaft ausgetragen. Es werden anstelle einer Meisterschaft vier bis sechs Turniere gespielt.

Teamsponsor

RAIFFEISEN

Junioren Fd

Bei den F Junioren wird keine Meisterschaft ausgetragen. Es werden anstelle einer Meisterschaft vier bis sechs Turniere gespielt.

Teamsponsor

SANITÄR **käppeli** HEIZUNG



Fussballschule / Junioren G

Auch die Kleinsten haben bei uns die Chance, ganz gross rauszukommen, denn jeden Samstagvormittag ist auf dem Fussballplatz in Hünenberg viel Betrieb.

Im Sommer ist vom SFV neu eine G-Junior-Kategorie eingeführt worden. Pro Saison finden 3-4 Sonntagsturniere statt. Die Spieler stammen alle aus unserer Fussballschule. In diesen Turnieren stehen das polysportive Spielen und der Spass im Vordergrund. Die Resultate spielen keine Rolle.



Wir sind auf der Suche nach neuen starken Partnern!

Bei Interesse melden Sie sich bei Fabian Bucher: sponsoring@fc-huenenberg.ch

Nachwuchssponsor



www.jego.ch

offizieller Partner



offizieller Ausrüster



Vereinstrainer-Sponsor



Zuger Nachwuchsfussball



Zuger Nachwuchsfussball

Prof. Otto Beisheim Stiftung

Donatoren



IMPRESSUM:

Das offizielle Vereinsheft des FC Hünenberg erscheint einmal jährlich und wird in alle Haushaltungen der Gemeinde Hünenberg verteilt.

Konzept und Gestaltung: Simone Hutter Elsener, DI.SEIN, Baar
 Redaktion: Erich Elsener
 Druck / Auflage: Druckerei im Bösch AG / 4 500 Exemplare
 Bilder: Danke an alle, die regelmässig Bilder von Spielen des FCH machen ...



BATEC Schaltanlagen AG Tel - 041/741 43 40
 Sumpfstrasse 26 Fax - 041/741 55 82
 6300 Zug batec.zug@bluewin.ch

SENIOREN GESUCHT!



Bist du 30+ (ab Jahrgang 1986) und hast Lust dich noch ein wenig zu bewegen?

Interessierte melden sich bei Erich: e.elsener@databaar.ch oder 079 337 06 59

Der Präsident, Dani Wyss, eröffnet um 20 Uhr die 13. – und zugleich seine letzte – GV des FC Hünenberg. Er begrüsst speziell die Vertreter des auf diese Saison hin neu geschaffenen Damenteam.

Von den 440 angeschriebenen Mitgliedern haben sich rund 50 abgemeldet, 48 Stimmberechtigte waren anwesend. In seiner Rede lässt Dani Wyss seine 5-jährige Amtszeit kurz Revue passieren. Als Höhepunkt darf er das verflossene Geschäftsjahr als das – finanziell – beste Ergebnisse in der Geschichte des FCH verkünden. In seinem Jahresbericht erwähnt er weiter den derzeitigen Vereinsrekord von 10 Schiedsrichtern und 9 Spiel-

glieder in globo gewählt, die weitermachen: Erich Elsener (Marketing/Kommunikation), Fabian Bucher (Sponsoring) und Christoph Stuber (Juniorenobmann). Dann erfolgte die Wahl des jungen, 24-jährigen Michel Lang (1. Aktivmannschaft) als neuer Chef Anlässe, der damit Christian Briner ablöst. Als zweites neues Vorstandsmitglied wurde Roli Elsener als Sportchef gewählt, der die Rolle des abtretenden Präsidenten – er war zugleich auch Sportchef – übernimmt. Roli spielt seit der Gründung des FCH in der 1. Mannschaft und ist eine Vorbildfigur und bestens vernetzt. Ihm wird primär die Aufgabe zuteil, unsere hoffnungsvollsten A- und

schlüssel. In seiner Antrittsrede nannte Sepp fünf strategische Absichten:

- sportlich: 3.-Liga-Zugehörigkeit der 1. Mannschaft in drei Jahren
- finanziell weiterhin auf sicheren Beinen stehen
- Halten und Entwickeln des Juniorenbereichs
- Abgabe seiner vielen Ämter an andere Vereinsmitglieder oder Personen: SPIKO, Materialwart, Infrastruktur und Betreuung Spielleiter
- Besetzung der beiden Vakanz im Vorstand: Vizepräsident und Chef Infrastruktur

Abschliessend ging das Wort für den Schlussteil zum letzten Mal an Dani Wyss über. Er konnte vermelden, dass sich der Bestand an Vereinsmitglieder per 30.6.2015 auf 439 belief.

Sepp Wüest verdankte am Ende die beiden scheidenden Mitglieder, Dani und Christian. Beide erhielten ein Abschiedsgeschenk für die tolle Arbeit und das grosse Engagement während ihrer Zeit im Vorstand. Damit wurde der offizielle Teil der GV beendet. Man traf sich dann im Foyer für den Austausch anregender Gedanken und Diskussionen bei einem Glas Wein oder Bier.

An alle Leser dieses Berichts und Besucher unserer Webseite:

Wie Sie hier lesen konnten, sucht der Vorstand des FCH Personen für die verschiedene Ämter und Funktion. Melden Sie sich bitte bei einem der Vorstandsmitglieder, die auf unserer Website www.fc-huenenberg.ch unter Verein/Vorstand aufgelistet sind. Wir freuen uns auf jede Reaktion. Auch nur für ein erstes, unverbindliches Gespräch, Telefon oder E-Mail.



leitern. Mit grossem Applaus wird Marc Nagel (in Abwesenheit) seine tolle Leistung als Schiedsrichterobmann verdankt.

Nach den kurzen Jahresberichten aus den einzelnen Ressorts kam die Stunde, auf die alle gewartet haben – Wahlen. Zuerst wurden die 3 verbliebenen Vorstandsmit-



B-Junioren sukzessive an die Aktivmannschaften heranzuführen.

Der Höhepunkt stand nun an, ging es doch um die Wahl des neuen Präsidenten und damit Nachfolger von Dani Wyss. Sepp Wüest wurde mit grossem Applaus in sein neues Amt gewählt. Dani Wyss übergibt ihm symbolisch den Präsidenten-



Interessiert?

Melden Sie sich bei uns: sponsoring@fc-huenenberg.ch

	Format (m)	Dauer (Jahre)	Kosten	Produktionskosten	Vereinssponsor				Material			
					Hauptsponsor	Co-Sponsor	Nachwuchssponsor	offizieller Partner	Teamsponsor	offizieller Ausrüster	Vereinstrainer	
Sportplatz	Bande	3.0 x 0.75	3	400/pa	650			1			1	
	Netz	wählbar	1	180/m²/pa	75/m²	2	2	2				
	Sponsorenwand *	0.5 x 0.3				•	•	•	•	•	•	
	Matchtafel *	0.7 x 0.3				•	•			•		
Material / Ausstattung	Spieltrikot	Erwachsene	0.25 x 0.1	3	2500/pa	inbegriffen	•			•	•	
		Junioren	0.25 x 0.1	3	2000/pa	inbegriffen	•			•		
	Trainingstrikot *	1. Mannschaft				•	•					
	Ausgangstrainer *	1. Mannschaft				•						
	Hosenwerbung *	Aktive						•			•	
		Junioren							•			
	Vereinstrainer *											•
Matchball				120								
Drucksachen	Briefschaften *					•	•	•				
	Cluborgan	Logo Titelseite *				•	•					
		Sponsorensseite *				•	•	•	•	•	•	•
		Inserat	1/1 Seite		800							
			1/2 Seite		400			•		•		
			1/4 Seite		200							
	Matchplakat	0.09 x 0.05	1	400/pa		•	•	•		•		
	Programmhefte	Dorfturnier	1/1 Seite		250						•	
			1/2 Seite		175							
			1/4 Seite		100							
		Hallen- und Juniorenturnier	1/1 Seite		100					•		
		1/2 Seite		50								
		1/4 Seite		30								

* = Die grau hinterlegten Sponsoring-Möglichkeiten sind für Sponsoren ab einem Beitrag von CHF 3000.- reserviert.



Wir freuen uns – zusammen mit euch – die Seite aktuell zu halten und über alles Geschehene im Bezug auf den FCH zu berichten.

Besuche uns doch auf ...

www.fc-huenenberg.ch

... und schau dich ein wenig um.

Clubadresse			
FC Hünenberg		Postfach 112	
6331 Hünenberg		www.fc-huenenberg.ch	
Vorstand			
Präsident / Spiko		Josef Wüest Gartenstrasse 5c 6331 Hünenberg	Telefon Privat 041 780 68 71 Mobile 079 717 50 48 E-Mail praesident@fc-huenenberg.ch spiko@fc-huenenberg.ch
Spiko		vakant	
Finanzchef		Nicolai Schmid Dorfstrasse 10 6331 Hünenberg	Telefon Privat 041 780 78 73 Mobile 079 448 34 24 E-Mail kassier@fc-huenenberg.ch
Sportchef		Roland Elsener Untermühlestrasse 26 6330 Cham	Telefon Geschäft 079 513 37 53 Mobile 079 660 99 50 E-Mail sportchef@fc-huenenberg.ch
Juniorenobmann		Christoph Stuber Dorfstrasse 17 6331 Hünenberg	Telefon Privat 041 780 63 23 Telefon Geschäft 044 659 36 42 Mobile 079 654 02 79 E-Mail juniorenobmann@fc-huenenberg.ch
Sponsoring		Fabian Bucher Rigistrasse 39 6331 Hünenberg	Telefon Privat 041 780 59 31 Telefon Geschäft 041 780 59 03 Mobile 079 277 26 03 E-Mail sponsoring@fc-huenenberg.ch
Marketing		Erich Elsener Schutzengelstrasse 31 6340 Baar	Telefon Privat 041 535 60 46 Telefon Geschäft 041 768 30 43 Mobile 079 337 06 59 E-Mail oeffentlichkeit@fc-huenenberg.ch
Infrastruktur		vakant	
Projektleiter Anlässe		Michel Lang Schlossweg 4 6010 Kriens	Mobile 079 309 63 76 E-Mail anlaesse@fc-huenenberg.ch
Erweiterter Vorstand			
Sekretariat		Irene Stuber Dorfstrasse 17 6331 Hünenberg	Telefon Privat 041 780 63 23 Mobile 076 489 14 16 E-Mail sekretariat@fc-huenenberg.ch
Schiedsrichter Obmann		Marc Nagel Eichmattstrasse 97 6333 Hünenberg See	Telefon Privat 041 780 01 05 Mobile 079 340 75 70 E-Mail schiedsrichter@fc-huenenberg.ch
J&S-Coach		Daniel Iten Chäsiggass 7 6331 Hünenberg	Telefon Geschäft 041 749 21 32 Mobile 079 257 54 38 E-Mail dani.iten@gmail.com

JETZT PROBE FAHREN!

peugeot.ch

Peugeot 2008 ab CHF 13 900.-



PEUGEOT EMERSON TOTAL

Peugeot 2008 ACCESS PureTech 82 PS, CHF 18 900.-, Cash-Prämie CHF 5 000.-, Endpreis CHF 13 900.- Verbrauch kombiniert 4,9 l/100 km, CO₂-Ausstoss 114 g/km, Energieeffizienzklasse C. Abgebildetes Fahrzeug: Peugeot 2008 ALLURE PureTech 110 S&S, mit Sonderausstattung CHF 27 700.-, Cash-Prämie CHF 5 000.-, Endpreis CHF 22 700.- Verbrauch kombiniert 4,7 l/100 km, CO₂-Ausstoss 108 g/km, Energieeffizienzklasse C. Der durchschnittliche CO₂-Ausstoss aller in der Schweiz verkauften Neuwagenmodelle beträgt 139 g/km. Gültig für Bestellungen vom 1.3. bis 30.04.2016.

PEUGEOT 2008

MOTION & EMOTION



PEUGEOT

Imholz Autohaus AG
Sinslerstrasse 45
6330 Cham
Tel 041 784 30 30
info@imholz-autohaus.ch
www.imholz-autohaus.ch